

**Jährlicher Durchführungsbericht im Rahmen des Ziels "Investitionen in Wachstum und
Beschäftigung"
TEIL A**

ANGABEN ZUM JÄHRLICHEN DURCHFÜHRUNGSBERICHT

CCI-Nr.	2014DE05SFOP007
Titel	Operationelles Programm ESF Hamburg 2014-2020
Version	2022.1
Datum der Genehmigung des Berichts durch den Begleitausschuss	30.05.2023

ANGABEN ZUM JÄHRLICHEN DURCHFÜHRUNGSBERICHT	1
2. ÜBERBLICK ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (Artikel 50 Absatz 2 und Artikel 111 Absatz 3 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	6
2.1. Wichtigste Informationen zur Durchführung des operationellen Programms für das betreffende Jahr, einschließlich Finanzinstrumenten, mit Bezug auf die Finanz- und Indikatordaten	6
3. DURCHFÜHRUNG DER PRIORITÄTSACHSE (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)...9	9
3.1. Überblick über die Durchführung	9
3.2. Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) 11	11
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - A / 8i	11
1.1. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	13
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A / 8i	14
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A	16
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - A / 8ii	17
1.2. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	19
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A / 8ii	20
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A	22
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - A / 8iv	23
1.3. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	25
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A / 8iv	26
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A	28
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - B / 9i	29
1.4. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	31
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B / 9i	32
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B	34
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - B / 9iii	35
1.5. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	37
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B / 9iii	38
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B	40

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - C / 10i	41
1.6. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	43
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C / 10i	44
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C	46
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - C / 10ii	47
1.7. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	49
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C / 10ii	50
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C	52
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - C / 10iii	53
1.8. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	55
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C / 10iii	56
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C	58
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - D / 13i	59
1.9. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU	60
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - D / 13i	61
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - D	63
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - TH	64
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - TH	65
Tabelle 5: Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen	66
3.4 Finanzdaten (Artikel 50 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	67
Tabelle 6: Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms	67
Tabelle 7: Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie für den EFRE, den EFRE REACT-EU, den ESF, den ESF REACT-EU und den Kohäsionsfonds (Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 und Artikel 5 der Verordnung (EU) Nr. 1304/2013)	68
Tabelle 8: Nutzung von Überkreuzfinanzierungen	69
Tabelle 10: Außerhalb der Union getätigte Ausgaben (ESF und ESF REACT-EU)	71
4. SYNTHESE DER BEWERTUNGEN	72
6 PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	74
7. BÜRGERINFO	77
8. BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE	78
9. Optional für den 2016 einzureichenden Bericht, gilt nicht für andere Kurzberichte: ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN	79

10. FORTSCHRITTE BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN (Artikel 101 Buchstabe h und Artikel 111 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	81
10.1. Großprojekte	81
10.2. Gemeinsame Aktionspläne	84
11. BEWERTUNG DER DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	87
11.1. Informationen aus Teil A und Erreichen der Ziele des Programms (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	87
11.2. Spezifische, bereits getroffene Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und zur Verhinderung von Diskriminierung, insbesondere Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung, und getroffene Vorkehrungen zur Gewährleistung der Berücksichtigung des Gleichstellungsaspektes im operationellen Programm oder in den Vorhaben (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	87
11.3. Nachhaltige Entwicklung (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	87
11.4. Berichterstattung über die für die Klimaschutzziele verwendete Unterstützung (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	88
11.5. Rolle der Partner bei der Durchführung des Programms.....	88
12. OBLIGATORISCHE ANGABEN UND BEWERTUNG GEMÄSS ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 1 BUCHSTABEN a UND b DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013.....	89
12.1. Fortschritte bei der Umsetzung des Bewertungsplans und des Follow-up für die bei der Bewertung gemachten Feststellungen.....	89
12.2. Ergebnisse der im Rahmen der Kommunikationsstrategie durchgeführten Informations- und Publizitätsmaßnahmen der Fonds.....	91
13. ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) (Kann im 2016 einzureichenden Bericht enthalten sein (siehe vorstehend Punkt 9). Muss im 2017 einzureichenden Bericht enthalten sein) Option: Fortschrittsbericht	92
14. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, DIE JE NACH INHALT UND ZIELEN DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS HINZUGEFGÜGT WERDEN KÖNNEN (Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstaben a, b, c, d, g und h der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	93
14.1. Fortschritte bei der Durchführung des integrierten Ansatzes zur territorialen Entwicklung, einschließlich der Entwicklung von Regionen, die von demografischen und permanenten oder von der Natur bedingten Nachteilen betroffen sind, sowie integrierter territorialer Investitionen, nachhaltiger Stadtentwicklung und der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung im Rahmen des operationellen Programms	93
14.2. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Behörden der Mitgliedstaaten und Begünstigten bei der Verwaltung und Nutzung der Fonds.	93
14.3. Fortschritte bei der Durchführung der interregionalen und transnationalen Maßnahmen.	93
14.4. Gegebenenfalls der Beitrag zu makroregionalen Strategien und Strategien für die Meeresgebiete.....	93
EUSBSR.....	95
14.5. Gegebenenfalls Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen im Bereich soziale Innovation	97
14.6. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen für besondere Bedürfnisse der ärmsten geografischen Gebiete oder der am stärksten von Armut, Diskriminierung oder sozialer Ausgrenzung bedrohten Zielgruppen mit besonderem Augenmerk auf marginalisierten Gemeinschaften sowie Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslose und jungen Menschen ohne Arbeit, gegebenenfalls einschließlich der verwendeten Finanzressourcen.....	97
15. FINANZINFORMATIONEN AUF EBENE DER PRIORITÄTSACHSE UND DES PROGRAMMS (Artikel 21 Absatz 2 und Artikel 22 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	98
16. INTELLIGENTES, NACHHALTIGES UND INTEGRATIVES WACHSTUM (Option Fortschrittsbericht).99	99
17. PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN — LEISTUNGSRAHMEN (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	100
Dokumente.....	102
Letzte Validierungsergebnisse	103

2. ÜBERBLICK ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 UND ARTIKEL 111 ABSATZ 3 BUCHSTABE A DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

2.1. Wichtigste Informationen zur Durchführung des operationellen Programms für das betreffende Jahr, einschließlich Finanzinstrumenten, mit Bezug auf die Finanz- und Indikatordaten.

Ein wesentlicher Bestandteil des ESF-Programms 2014-2020 ist der fachpolitische Bezugsrahmen (<http://www.esf-hamburg.de/contentblob/4647780/data/op-anhang-2-fachpolitischer-bezugsrahmen.pdf>), durch den die Verknüpfung der europäischen Zielsetzungen mit den konkreten strategischen Ansätzen von Senat und Bürgerschaft sichergestellt ist. Alle auf Basis des ESF-OP geförderten und künftig zu fördernden Projekten sind programmatisch und faktisch fest in aktuellen Konzepten, Strategien und Drucksachen von Senat und Bürgerschaft verankert und tragen zu deren Umsetzung bei.

Der Hamburger Senat hat als bundesweit einzige für die Umsetzung des ESF zuständige Stelle durch die frühzeitige Ausschreibung der ersten Projekte den Beginn der Förderung zum 01.01.2014 sichergestellt. Damit konnten bewährte und notwendige Strukturen für zahlreiche Fachpolitiken des Senats ohne Unterbrechungen aufrechterhalten werden.

Vor dem Hintergrund der sich veränderten Lage auf dem Arbeitsmarkt und des erhöhten Aufkommens von Geflüchteten ab 2015 wurde in 2019 eine Programmänderung beantragt und von der KOM genehmigt.

Angesichts der Herausforderungen durch die COVID-19-Pandemie wurde im Jahr 2021 eine Programmänderung zur Ergänzung der Implementation von REACT-EU beantragt und von der KOM genehmigt. Zu den Maßnahmen, die von der KOM zur Abfederung der Corona Pandemiefolgen unternommen wurden, gehört die Auflage eines Fonds „REACT-EU“ zur Krisenbekämpfung. Das Hamburger ESF Landesprogramm der Förderperiode 2014-2020 profitiert von REACT-EU durch eine weitere Mittelausstattung von zusätzlichen 24,9 Mio. Euro, die wegen der Zuordnung zur auslaufenden Periode in einem vergleichsweise kurzen Zeitfenster bis 2023 verausgabt werden müssen. Hamburg hat ab 2021 mit der Finanzierung von zunächst 12 Projekten aus REACT-Mitteln begonnen, die sich an besonders von der Pandemie betroffene Zielgruppe wenden und die nach Auslaufen der REACT-EU Förderung im Rahmen der neuen ESF Förderperiode 2021-2027 weiter gefördert werden sollen. Hinzukommen weitere acht Maßnahmen, die sich ebenfalls gezielt an besonders pandemiebetroffene Gruppen wie z. B. aus der Kulturwirtschaft richten und voraussichtlich bis 2023 befristet sind.

In den Jahren 2014 bis 2022 wurden insgesamt 104 Projekte mit in der Regel drei- oder vierjähriger Laufzeit gefördert. Die Gesamtkosten für diese Projekte beliefen sich auf gut 226 Mio. EUR einschließlich der ESF-REACT-Maßnahmen. Hiervon entfielen gut 80,5 Mio. Euro auf ESF Mittel der EU.

In neun Umsetzungsjahren (Stand 31.12.2022) konnten zusammen 54.612 Hamburger Bürgerinnen und Bürger gefördert werden, das sind 98% des Programmziels 2023. Der Anteil von Frauen unter den bis Ende 2022 geförderten Teilnehmenden betrug 51,4 %.

In den Jahren 2014-2022 haben 20.361 Personen (55 % Frauen) an arbeitsmarktpolitischen ESF-Maßnahmen teilgenommen, 13.414 Personen (32 % Frauen) an sozialpolitischen ESF-Maßnahmen, 15.095 Personen (60 % Frauen) an bildungspolitischen ESF-Maßnahmen und 5.741 Personen (61 % Frauen) an ESF-REACT-Maßnahmen.

Unmittelbar nach Austritt hatten 24.522 Personen eine zertifizierte Qualifizierung erlangt, 4.865 junge Menschen befanden sich in einer Ausbildung, 3.639 Personen waren in Arbeit vermittelt und 1.078 Personen aktiv arbeitssuchend.

Nach sechs Monaten waren 7.153 Personen in Arbeit und weitere 11.257 Beschäftigte konnten ihre Situation auf dem Arbeitsmarkt verbessern.

Die 11 programmspezifischen Ziele wurden bis Ende 2022 bei den Outputindikatoren und bei den Ergebnisindikatoren gut bis sehr gut umgesetzt. Die in den Jahren 2014-2022 erzielten Werte zu den Gemeinsamen Indikatoren (s. jeweils Tabellen 4A) entsprechen den Merkmalen der für die jeweilige Aktion/Investitionspriorität definierten Zielgruppen, was für eine passgenaue Umsetzung spricht. Die für die Output- und Finanzindikatoren übermittelten Daten beziehen sich auf Werte für teilweise durchgeführte Vorhaben gem. Art. 5 (3) der Verordnung (EU) Nr. 1304/2013.

Die hauptsächliche Entwicklung für die Förderperiode 2014-2020 findet aktuell bei den REACT Maßnahmen statt. Hier wurde bislang mit deutlich unter 50 Prozent eine niedrige Zielerreichung bis Ende 2022 umgesetzt. Hier ist aber auch zu berücksichtigen, dass einige der Maßnahmen mit deutlicher zeitlicher Verzögerung Fahrt aufgenommen haben und einige Zielwerte auf Annahmen beruhen, denen kaum Erfahrungswerte gegenüber stehen. Es ist damit zu rechnen, dass die TN Zahlen zum Abschluss der Maßnahmen noch deutlich zugenommen haben werden.

Der Hamburger ESF-Begleitausschuss genehmigte im pandemiebedingten Umlaufverfahren am 30.05.2022 einstimmig den Jährlichen Durchführungsbericht 2021 (Art. 110 Abs. 2 b) VO (EU) 1303/2013).

Im Jahr 2022 wurden zur Umsetzung des OPs 2014-2020 ein Projekt im Förderbereich A1-1 (Servicestelle ZAQ 2017) verlängert. In der Prioritätsachse REACT EU wurde zu Jahresbeginn das Projekt InStart - Insolvenz- & Neustartmanagement für Selbständige aus dem ESF Plus überführt. Ebenfalls in der Prioritätsachse REACT EU startete zum 01.08.2022 das Projekt Common Swift – Weiterbildungsverbund für KMU.

Es wurde 2022 ein Wettbewerbsverfahren mit drei ausgeschriebenen Leistungen für 2023 durchgeführt. Für zwei Leistungen konnten geeignete Träger zur Umsetzung der Vorhaben im Rahmen der Prioritätsachse REACT EU gefunden werden. Ab 2023 werden die Projekte „Working Experience mit Sprach- und Betriebstraining“ und das „Hamburger Coaching Programm“ für ein Jahr gefördert.

Zur Bewältigung der Ukraine Krise konnte die ESF-VB auf bestehende Projekte zurückgreifen; die zusätzliche Förderung speziell auf Flüchtlinge aus der Ukraine ausgerichtete Projekte war nicht erforderlich (siehe auch Kapitel 6). Insgesamt nahmen 268 Menschen mit UKR Fluchthintergrund an ESF Projekten in Hamburg teil. Die meisten Teilnehmenden aus der Ukraine wurden im Projekt Zwei P „Hamburger Weiterbildungsbonus“ unter der Prioritätsachse REACT EU fortgebildet (insgesamt

211 TN). Ein größerer Anteil fällt auf die Jugendprojekte „Jugend Aktiv Plus“ (11 TN) und „Chancengenerator“ (28 TN).

3. DURCHFÜHRUNG DER PRIORITÄTSACHSE (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

3.1. Überblick über die Durchführung

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
A	Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte	<p>In neun Programmjahren konnte die Prioritätsachse A ohne erhebliche Probleme und nach zwei Programmänderungen ohne weitere Abhilfemaßnahmen durchgeführt werden. In den Jahren 2014-2022 wurden Projekte schwerpunktmäßig in den Bereichen ‚Förderung von Arbeitsverhältnissen‘, ‚Fachkräftesicherung‘, ‚Jugendberufsagentur‘ und ‚Gleichstellung der Geschlechter auf dem Arbeitsmarkt‘ durchgeführt werden. In Prioritätsachse A wurden damit bis Ende 2022 zusammen 20.361 Teilnehmende erreicht. Bis Ende 2022 wurden 52.592.077 EUR Gesamtmittel in Prioritätsachse A geltend gemacht.</p> <p>(102) Beschäftigung Arbeitsuchender und Nichterwerbstätiger, Mobilität der Arbeitskräfte = 36.491.041 EUR</p> <p>(103) Dauerhafte Eingliederung von jungen Menschen ins Erwerbsleben = 8.197.469 EUR</p> <p>(105) Gleichstellung von Frauen und Männern = 7.903.566 EUR</p>
B	Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und Diskriminierung	<p>In neun Programmjahren konnte die Prioritätsachse B ohne erhebliche Probleme und nach zwei Programmänderungen ohne weitere Abhilfemaßnahmen durchgeführt werden. In den Jahren 2014-2022 wurden Projekte schwerpunktmäßig in den Bereichen der ‚Förderung von Integrationsmaßnahmen für NEETS und Strafgefangene‘ sowie der ‚Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Beeinträchtigungen‘ gefördert werden. In Prioritätsachse B wurden damit bis Ende 2022 zusammen 13.414 Teilnehmende erreicht. Bis Ende 2022 wurden 59.033.516 EUR Gesamtmittel in Prioritätsachse B geltend gemacht.</p> <p>(109) Aktive Eingliederung = 56.662.234 EUR</p> <p>(111) Bekämpfung von Diskriminierung = 2.371.282 EUR</p>
C	Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen	<p>In neun Programmjahren konnte die Prioritätsachse C ohne erhebliche Probleme und nach zwei Programmänderungen ohne weitere Abhilfemaßnahmen durchgeführt werden. In den Jahren 2014-2022 wurden Projekte schwerpunktmäßig in den Bereichen ‚Förderung am Übergang Schule/Beruf für Jugendliche mit Behinderungen‘; ‚Frühkindliche Erziehung von Migrant*innenkindern‘; ‚Elternlotsen‘ sowie ‚Anteilige Finanzierung der beruflichen Weiterbildung von Beschäftigten (Weiterbildungsbonus)‘ durchgeführt werden. In Prioritätsachse C wurden damit bis Ende 2022 zusammen 15.095 Teilnehmende erreicht. Bis Ende 2022 wurden 45.697.677 EUR Gesamtmittel in Prioritätsachse C geltend gemacht.</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		(115) Zugang zu hochwertiger Früherziehung sowie Grund- und Sekundarbildung = 23.440.203 EUR (117) Förderung des lebenslangen Lernens; Steigerung der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte = 22.257.474 EUR
D	Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen sowie Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft	Die ersten zwei Umsetzungsjahre der Prioritätsachse D (REACT-EU) konnten ohne erhebliche Probleme und ohne weitere Abhilfemaßnahmen durchgeführt werden. Die Projekte wurden schwerpunktmäßig in dem Bereich der ‚Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie‘ durchgeführt. In Prioritätsachse D wurden bis Ende 2022 zusammen 5.741 Teilnehmende erreicht. Finanzmittel wurden in Prioritätsachse D noch nicht geltend gemacht.
TH	Technische Hilfe	In neun Programmjahren konnte die Prioritätsachse TH ohne erhebliche Probleme und nach zwei Programmänderungen ohne weitere Abhilfemaßnahmen durchgeführt werden. Sowohl der Bewertungsplan als auch die Kommunikationsstrategie wurden wie geplant umgesetzt. Die Verwaltungs- und Kontrollsysteme wurden im Jahr 2017 designiert. Bis Ende 2022 wurden 3.827.487 EUR Gesamtmittel in Prioritätsachse TH geltend gemacht. (121) Vorbereitung, Durchführung, Monitoring und Prüfung = 2.030.721 EUR (122) Evaluation und Studien = 781.588 EUR (123) Information und Kommunikation = 1.015.178 EUR

3.2. Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachsen, ausgenommen technischen Hilfe

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8i - Zugang zu Beschäftigung für Arbeitsuchende und Nichterwerbstätige, einschließlich Langzeitarbeitsloser und arbeitsmarktferner Menschen, auch durch lokale Beschäftigungsinitiativen und die Förderung der Mobilität der Arbeitskräfte

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - A / 8i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen						236,00	108,00	128,00				0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen						795,00	512,00	283,00				0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen						5.718,00	2.224,00	3.494,00				0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						845,00	508,00	337,00				1,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						1.643,00	921,00	722,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen						1.936,00	793,00	1.143,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						120,00	81,00	39,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						1.277,00	687,00	590,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	2,00	1,00	3,00	9,00	3,00	3,00	24,00	24,00	48,00	60,00	7,00	17,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	2,00	3,00	22,00	9,00	97,00	41,00	59,00	49,00	165,00	63,00	58,00	57,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	43,00	71,00	167,00	320,00	396,00	572,00	323,00	569,00	310,00	487,00	309,00	517,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	8,00	13,00	35,00	48,00	102,00	60,00	110,00	83,00	160,00	61,00	18,00	15,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	4,00	16,00	39,00	50,00	139,00	104,00	161,00	128,00	236,00	144,00	101,00	129,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	20,00	27,00	67,00	152,00	108,00	127,00	94,00	128,00	133,00	198,00	97,00	165,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	2,00	1,00	0,00	0,00	22,00	10,00	26,00	18,00	3,00	1,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	3,00	16,00	0,00	0,00	120,00	95,00	117,00	105,00	189,00	130,00	81,00	108,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
		Regionen												

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	13,00	11,00	8,00	3,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	105,00	58,00	4,00	3,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	351,00	445,00	325,00	513,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	40,00	24,00	34,00	33,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	182,00	103,00	59,00	48,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	140,00	164,00	134,00	182,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	13,00	0,00	14,00	9,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	124,00	90,00	53,00	46,00

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8i - Zugang zu Beschäftigung für Arbeitsuchende und Nichterwerbstätige, einschließlich Langzeitarbeitsloser und arbeitsmarktferner Menschen, auch durch lokale Beschäftigungsinitiativen und die Förderung der Mobilität der Arbeitskräfte

1.1. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
A111	Teilnehmende, die nach Austritt einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	A101 Teilnehmer an Maßnahmen zur Unterstützung und Begleitung der Integration in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und Ausbildung	Verhältnis	20,00%			1,24			810,00	452,00	358,00	1,00	1,00	0,00	
A112	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen, ggf. auch einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	A102 Teilnehmer an bedarfsorientierten Maßnahmen zur Fachkräftesicherung durch Qualifizierung und Mobilität	Verhältnis	67,00%			1,19			6.415,00	2.768,00	3.647,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
A111	Teilnehmende, die nach Austritt einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	809,00	451,00	358,00	2,00	2,00	0,00		807,00	449,00	358,00	6,00	5,00	1,00	
A112	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen, ggf. auch einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	6.415,00	2.768,00	3.647,00	138,00	51,00	87,00		6.277,00	2.717,00	3.560,00	595,00	219,00	376,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
A111	Teilnehmende, die nach Austritt einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	809,00	444,00	357,00	124,00	89,00	35,00		677,00	355,00	322,00	157,00	76,00	81,00	
A112	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen, ggf. auch einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	5.682,00	2.498,00	3.184,00	1.135,00	502,00	633,00		4.547,00	1.996,00	2.551,00	991,00	414,00	577,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
A111	Teilnehmende, die nach Austritt einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	520,00	279,00	241,00	339,00	230,00	109,00		181,00	49,00	132,00	59,00	2,00	57,00	
A112	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen, ggf. auch einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	3.556,00	1.582,00	1.974,00	837,00	392,00	445,00		2.719,00	1.190,00	1.529,00	913,00	380,00	533,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
A111	Teilnehmende, die nach Austritt einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	122,00	47,00	75,00	75,00	23,00	52,00		47,00	24,00	23,00	47,00	24,00	23,00	
A112	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen, ggf. auch einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1.806,00	810,00	996,00	946,00	473,00	473,00		860,00	337,00	523,00	860,00	337,00	523,00	

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8i - Zugang zu Beschäftigung für Arbeitsuchende und Nichterwerbstätige, einschließlich Langzeitarbeitsloser und arbeitsmarktferner Menschen, auch durch lokale Beschäftigungsinitiativen und die Förderung der Mobilität der Arbeitskräfte

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A / 8i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				5.510,00	3.477,00	2.033,00				119,00	57,00	62,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				4.201,00	2.722,00	1.479,00				119,00	57,00	62,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				2.014,00	1.011,00	1.003,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				983,00	468,00	515,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				4.975,00	1.944,00	3.031,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				5.010,00	2.756,00	2.254,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				1.227,00	855,00	372,00				37,00	19,00	18,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				1.106,00	814,00	292,00				37,00	19,00	18,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				5.754,00	3.276,00	2.478,00				75,00	37,00	38,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				4.335,00	2.077,00	2.258,00				34,00	18,00	16,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				2.410,00	1.079,00	1.331,00				10,00	2,00	8,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				6.742,00	3.634,00	3.108,00				46,00	13,00	33,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				393,00	272,00	121,00				10,00	5,00	5,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				2.140,00	1.585,00	555,00				9,00	4,00	5,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				161,00	113,00	48,00				2,00	2,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				59,00	40,00	19,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					12.499,00						119,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	81,00	47,00	34,00	272,00	139,00	133,00	859,00	526,00	333,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	57,00	37,00	20,00	176,00	102,00	74,00	602,00	358,00	244,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	35,00	11,00	24,00	108,00	53,00	55,00	340,00	214,00	126,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	16,00	7,00	9,00	58,00	27,00	31,00	194,00	153,00	41,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	73,00	29,00	44,00	364,00	115,00	249,00	685,00	271,00	414,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	20,00	10,00	10,00	125,00	54,00	71,00	739,00	389,00	350,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	17,00	12,00	5,00	54,00	29,00	25,00	142,00	85,00	57,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	12,00	11,00	1,00	27,00	21,00	6,00	104,00	73,00	31,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	48,00	30,00	18,00	198,00	95,00	103,00	815,00	524,00	291,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	52,00	28,00	24,00	236,00	89,00	147,00	647,00	290,00	357,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	89,00	29,00	60,00	310,00	123,00	187,00	422,00	197,00	225,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	129,00	57,00	72,00	478,00	212,00	266,00	1.152,00	657,00	495,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	3,00	2,00	1,00	5,00	2,00	3,00	46,00	27,00	19,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	13,00	8,00	5,00	105,00	66,00	39,00	646,00	460,00	186,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	5,00	5,00	0,00	12,00	4,00	8,00	55,00	42,00	13,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	6,00	4,00	2,00	6,00	4,00	2,00

CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00	
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00	
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00	
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00	
	Gesamtteilnehmerzahl		189,00			744,00			1.884,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	1.047,00	654,00	393,00	1.489,00	1.022,00	467,00	569,00	338,00	231,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	783,00	499,00	284,00	1.133,00	808,00	325,00	430,00	259,00	171,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	303,00	128,00	175,00	344,00	187,00	157,00	402,00	173,00	229,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	128,00	60,00	68,00	153,00	65,00	88,00	185,00	47,00	138,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	719,00	263,00	456,00	617,00	222,00	395,00	714,00	265,00	449,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	858,00	466,00	392,00	1.236,00	871,00	365,00	676,00	307,00	369,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	195,00	140,00	55,00	330,00	235,00	95,00	121,00	82,00	39,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	178,00	133,00	45,00	317,00	232,00	85,00	110,00	78,00	32,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	986,00	535,00	451,00	1.379,00	871,00	508,00	768,00	369,00	399,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	711,00	324,00	387,00	826,00	437,00	389,00	564,00	260,00	304,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	372,00	186,00	186,00	245,00	123,00	122,00	353,00	147,00	206,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	1.170,00	631,00	539,00	1.352,00	836,00	516,00	879,00	426,00	453,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	56,00	41,00	15,00	96,00	65,00	31,00	45,00	32,00	13,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	540,00	391,00	149,00	637,00	520,00	117,00	94,00	70,00	24,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	24,00	11,00	13,00	19,00	17,00	2,00	17,00	12,00	5,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	8,00	4,00	4,00	3,00	2,00	1,00	29,00	21,00	8,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		2.069,00			2.450,00			1.685,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	669,00	437,00	232,00	405,00	257,00	148,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	529,00	361,00	168,00	372,00	241,00	131,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	397,00	207,00	190,00	85,00	38,00	47,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	197,00	89,00	108,00	52,00	20,00	32,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	823,00	368,00	455,00	980,00	411,00	569,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	724,00	380,00	344,00	632,00	279,00	353,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	153,00	125,00	28,00	178,00	128,00	50,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	148,00	122,00	26,00	173,00	125,00	48,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	808,00	466,00	342,00	677,00	349,00	328,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	734,00	402,00	332,00	531,00	229,00	302,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	347,00	144,00	203,00	262,00	128,00	134,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	967,00	493,00	474,00	569,00	309,00	260,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	61,00	46,00	15,00	71,00	52,00	19,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	68,00	54,00	14,00	28,00	12,00	16,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	23,00	17,00	6,00	4,00	3,00	1,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	4,00	3,00	1,00	3,00	2,00	1,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		1.889,00			1.470,00		

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8i - Zugang zu Beschäftigung für Arbeitsuchende und Nichterwerbstätige, einschließlich Langzeitarbeitsloser und arbeitsmarktferner Menschen, auch durch lokale Beschäftigungsinitiativen und die Förderung der Mobilität der Arbeitskräfte

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
A101	Teilnehmer an Maßnahmen zur Unterstützung und Begleitung der Integration in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und Ausbildung	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	2.500,00			3.273,00	1.837,00	1.436,00	1,31			119,00	57,00	62,00
A102	Teilnehmer an bedarfsorientierten Maßnahmen zur Fachkräftesicherung durch Qualifizierung und Mobilität	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	4.900,00			8.060,00	3.648,00	4.412,00	1,64			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
A101	Teilnehmer an Maßnahmen zur Unterstützung und Begleitung der Integration in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und Ausbildung	Stärker entwickelte Regionen	39,00	32,00	7,00	77,00	59,00	18,00	238,00	145,00	93,00	554,00	272,00	282,00	934,00	514,00	420,00
A102	Teilnehmer an bedarfsorientierten Maßnahmen zur Fachkräftesicherung durch Qualifizierung und Mobilität	Stärker entwickelte Regionen	150,00	55,00	95,00	667,00	248,00	419,00	1.267,00	565,00	702,00	1.224,00	548,00	676,00	1.026,00	501,00	525,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
A101	Teilnehmer an Maßnahmen zur Unterstützung und Begleitung der Integration in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und Ausbildung	Stärker entwickelte Regionen	462,00	217,00	245,00	490,00	310,00	180,00	360,00	231,00	129,00
A102	Teilnehmer an bedarfsorientierten Maßnahmen zur Fachkräftesicherung durch Qualifizierung und Mobilität	Stärker entwickelte Regionen	1.219,00	556,00	663,00	1.399,00	702,00	697,00	1.108,00	473,00	635,00

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8ii - Dauerhafte Eingliederung von jungen Menschen in den Arbeitsmarkt (ESF), insbesondere von solchen, die weder einen Arbeitsplatz haben noch eine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren, darunter junge Menschen, denen soziale Ausgrenzung droht und die Randgruppen angehören, einschließlich durch die Durchführung der Jugendgarantie

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - A / 8ii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen						197,00	127,00	70,00				0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen						1.397,00	737,00	660,00				0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen						816,00	465,00	351,00				0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						151,00	93,00	58,00				0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						1.332,00	727,00	605,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen						401,00	213,00	188,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						595,00	325,00	270,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	2,00	2,00	0,00	0,00	1,00	0,00	2,00	0,00	48,00	17,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	42,00	21,00	49,00	37,00	55,00	49,00	83,00	60,00	114,00	119,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	12,00	7,00	60,00	56,00	65,00	44,00	53,00	47,00	98,00	91,00	65,00	47,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	19,00	3,00	0,00	3,00	3,00	0,00	9,00	1,00	18,00	8,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	3,00	1,00	31,00	28,00	46,00	37,00	72,00	59,00	105,00	72,00	122,00	91,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	2,00	5,00	4,00	2,00	6,00	3,00	43,00	32,00	53,00	39,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	5,00	4,00	26,00	21,00	51,00	42,00	67,00	46,00	49,00	37,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015	2014
----	-----------	-------------------	------	------

			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	45,00	37,00	29,00	14,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	226,00	240,00	168,00	134,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	106,00	54,00	6,00	5,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	27,00	26,00	16,00	17,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	198,00	200,00	150,00	117,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	71,00	75,00	34,00	32,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	94,00	92,00	33,00	28,00

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8ii - Dauerhafte Eingliederung von jungen Menschen in den Arbeitsmarkt (ESF), insbesondere von solchen, die weder einen Arbeitsplatz haben noch eine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren, darunter junge Menschen, denen soziale Ausgrenzung droht und die Randgruppen angehören, einschließlich durch die Durchführung der Jugendgarantie

1.2. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
A211	Teilnehmende, die nach Austritt eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	A201 Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung der Aufnahme und des Abschlusses einer beruflichen Ausbildung / ausbildungsflankierende Maßnahmen	Verhältnis	35,00%			0,75			1.397,00	737,00	660,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt		
A211	Teilnehmende, die nach Austritt eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1.397,00	737,00	660,00	0,00	0,00	0,00	1.397,00	737,00	660,00	0,00	0,00	21,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt		
A211	Teilnehmende, die nach Austritt eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1.334,00	695,00	639,00	86,00	49,00	37,00	1.248,00	646,00	602,00	104,00	55,00	49,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt		
A211	Teilnehmende, die nach Austritt eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1.144,00	591,00	553,00	143,00	83,00	60,00	1.001,00	508,00	493,00	233,00	114,00	119,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt		
A211	Teilnehmende, die nach Austritt eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	768,00	394,00	374,00	466,00	226,00	240,00	302,00	168,00	134,00	302,00	168,00	134,00	

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8ii - Dauerhafte Eingliederung von jungen Menschen in den Arbeitsmarkt (ESF), insbesondere von solchen, die weder einen Arbeitsplatz haben noch eine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren, darunter junge Menschen, denen soziale Ausgrenzung droht und die Randgruppen angehören, einschließlich durch die Durchführung der Jugendgarantie

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A / 8ii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				1.391,00	824,00	567,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				491,00	280,00	211,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				1.899,00	1.084,00	815,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				1.568,00	916,00	652,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				998,00	556,00	442,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				3.756,00	2.228,00	1.528,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				91,00	52,00	39,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				3.263,00	1.909,00	1.354,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				1.025,00	555,00	470,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				1.770,00	1.070,00	700,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				20,00	9,00	11,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				291,00	217,00	74,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				49,00	32,00	17,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					4.288,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	29,00	19,00	10,00	232,00	147,00	85,00	106,00	62,00	44,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	21,00	13,00	8,00	146,00	88,00	58,00	69,00	43,00	26,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	2,00	1,00	1,00	102,00	67,00	35,00	128,00	77,00	51,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	83,00	58,00	25,00	119,00	73,00	46,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1,00	1,00	0,00	26,00	16,00	10,00	27,00	18,00	9,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	31,00	20,00	11,00	345,00	221,00	124,00	244,00	147,00	97,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	25,00	18,00	7,00	335,00	220,00	115,00	246,00	147,00	99,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	7,00	3,00	4,00	25,00	10,00	15,00	15,00	10,00	5,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	22,00	15,00	7,00	256,00	180,00	76,00	135,00	84,00	51,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	7,00	4,00	3,00	2,00	0,00	2,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	15,00	10,00	5,00	155,00	115,00	40,00	33,00	24,00	9,00

CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	10,00	6,00	4,00	4,00	4,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00				0,00	
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00				0,00	
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00				0,00	
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00				0,00	
	Gesamteilnehmerzahl		32,00			360,00				261,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	149,00	75,00	74,00	199,00	115,00	84,00	224,00	138,00	86,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	78,00	33,00	45,00	104,00	55,00	49,00	34,00	19,00	15,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	122,00	72,00	50,00	177,00	105,00	72,00	464,00	271,00	193,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	114,00	69,00	45,00	152,00	90,00	62,00	355,00	211,00	144,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	35,00	18,00	17,00	143,00	89,00	54,00	315,00	176,00	139,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	160,00	147,00	13,00	428,00	252,00	176,00	935,00	546,00	389,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	286,00	159,00	127,00	373,00	223,00	150,00	667,00	396,00	271,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	20,00	6,00	14,00	146,00	86,00	60,00	336,00	189,00	147,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	178,00	105,00	73,00	284,00	175,00	109,00	335,00	192,00	143,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	7,00	3,00	4,00	2,00	1,00	1,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	29,00	21,00	8,00	33,00	27,00	6,00	17,00	14,00	3,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	5,00	1,00	4,00	15,00	9,00	6,00	8,00	8,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		306,00			519,00			1.003,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	286,00	164,00	122,00	166,00	104,00	62,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	33,00	24,00	9,00	6,00	5,00	1,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	587,00	312,00	275,00	317,00	179,00	138,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	460,00	253,00	207,00	284,00	162,00	122,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	360,00	190,00	170,00	91,00	48,00	43,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	1.130,00	616,00	514,00	483,00	279,00	204,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	91,00	52,00	39,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	877,00	477,00	400,00	454,00	269,00	185,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	356,00	189,00	167,00	120,00	62,00	58,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	465,00	260,00	205,00	95,00	59,00	36,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	6,00	4,00	2,00	3,00	2,00	1,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	5,00	3,00	2,00	2,00	1,00	1,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		1.233,00			574,00		

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8ii - Dauerhafte Eingliederung von jungen Menschen in den Arbeitsmarkt (ESF), insbesondere von solchen, die weder einen Arbeitsplatz haben noch eine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren, darunter junge Menschen, denen soziale Ausgrenzung droht und die Randgruppen angehören, einschließlich durch die Durchführung der Jugendgarantie

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
A201	Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung der Aufnahme und des Abschlusses einer beruflichen Ausbildung / ausbildungsflankierende Maßnahmen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	5.500,00			5.314,00	3.273,00	2.041,00	0,97			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
A201	Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung der Aufnahme und des Abschlusses einer beruflichen Ausbildung / ausbildungsflankierende Maßnahmen	Stärker entwickelte Regionen	32,00	21,00	11,00	360,00	230,00	130,00	514,00	332,00	182,00	597,00	390,00	207,00	1.001,00	718,00	283,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
A201	Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung der Aufnahme und des Abschlusses einer beruflichen Ausbildung / ausbildungsflankierende Maßnahmen	Stärker entwickelte Regionen	1.003,00	585,00	418,00	1.233,00	666,00	567,00	574,00	331,00	243,00

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - A / 8iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen					52,00	3,00	49,00					0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen					117,00	4,00	113,00					0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen					1.974,00	330,00	1.644,00					0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					618,00	22,00	596,00					0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					457,00	16,00	441,00					0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen					666,00	143,00	523,00					0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					4,00	1,00	3,00					0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					308,00	10,00	298,00					0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	4,00	0,00	2,00	2,00	16,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	15,00	1,00	9,00	0,00	23,00	0,00	9,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	38,00	180,00	62,00	268,00	54,00	204,00	99,00	358,00	53,00	250,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	4,00	31,00	6,00	48,00	4,00	70,00	5,00	131,00	0,00	36,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	7,00	30,00	1,00	25,00	0,00	33,00	4,00	85,00	1,00	18,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	6,00	26,00	7,00	35,00	29,00	89,00	93,00	234,00	1,00	15,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	4,00	7,00	1,00	18,00	0,00	25,00	4,00	78,00	1,00	17,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	10,00	1,00	16,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	23,00	1,00	32,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	22,00	204,00	2,00	180,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1,00	112,00	2,00	168,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1,00	93,00	2,00	157,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	4,00	41,00	3,00	83,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	1,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	51,00	0,00	102,00

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

1.3. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
A411	Teilnehmende, die nach Austritt einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	A401 Teilnehmende an Maßnahmen zur Unterstützung von Berufsrückkehrerinnen, Alleinerziehenden bei der Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung oder Ausbildung	Verhältnis	33,00%			0,51			523,00	16,00	507,00	0,00	0,00	0,00	
A421	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	A402 Teilnehmende an Maßnahmen zum Abbau der vertikalen Segregation und Förderung von Frauen in Führungspositionen	Verhältnis	49,00%			1,37			404,00	0,00	404,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
A411	Teilnehmende, die nach Austritt einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	523,00	16,00	507,00	0,00	0,00	0,00	523,00	16,00	507,00		37,00	4,00	33,00	
A421	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	404,00	0,00	404,00	0,00	0,00	0,00	404,00	0,00	404,00		54,00	0,00	54,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
A411	Teilnehmende, die nach Austritt einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	486,00	12,00	474,00	69,00	7,00	62,00	417,00	5,00	412,00		10,00	1,00	9,00	
A421	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	350,00	0,00	350,00	83,00	0,00	83,00	267,00	0,00	267,00		51,00	0,00	51,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
A411	Teilnehmende, die nach Austritt einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	407,00	4,00	403,00	23,00	0,00	23,00	384,00	4,00	380,00		45,00	0,00	45,00	
A421	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	216,00	0,00	216,00	69,00	0,00	69,00	147,00	0,00	147,00		8,00	0,00	8,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
A411	Teilnehmende, die nach Austritt einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz haben oder eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	339,00	4,00	335,00	136,00	1,00	135,00	203,00	3,00	200,00		203,00	3,00	200,00	
A421	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	139,00	0,00	139,00	34,00	0,00	34,00	105,00	0,00	105,00		105,00	0,00	105,00	

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A / 8iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				1.367,00	102,00	1.265,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				862,00	46,00	816,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				688,00	15,00	673,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				532,00	10,00	522,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				1.661,00	316,00	1.345,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				135,00	6,00	129,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				33,00	6,00	27,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				22,00	6,00	16,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				937,00	89,00	848,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				888,00	100,00	788,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				1.891,00	244,00	1.647,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				2.057,00	317,00	1.740,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				22,00	4,00	18,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				239,00	7,00	232,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				53,00	1,00	52,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamteilnehmerzahl					3.716,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	166,00	24,00	142,00	162,00	13,00	149,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	106,00	12,00	94,00	105,00	7,00	98,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	37,00	0,00	37,00	67,00	2,00	65,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	3,00	57,00	1,00	56,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	162,00	35,00	127,00	261,00	59,00	202,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	22,00	2,00	20,00	15,00	2,00	13,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	4,00	0,00	4,00	3,00	0,00	3,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	3,00	2,00	0,00	2,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	111,00	18,00	93,00	115,00	15,00	100,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	78,00	16,00	62,00	94,00	12,00	82,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	176,00	25,00	151,00	281,00	47,00	234,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	275,00	54,00	221,00	349,00	61,00	288,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	5,00	1,00	4,00	5,00	2,00	3,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	15,00	1,00	14,00	8,00	0,00	8,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	7,00	0,00	7,00	8,00	0,00	8,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			365,00			490,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	183,00	21,00	162,00	275,00	19,00	256,00	143,00	13,00	130,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	114,00	6,00	108,00	163,00	8,00	155,00	91,00	6,00	85,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	68,00	2,00	66,00	108,00	5,00	103,00	118,00	4,00	114,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	56,00	2,00	54,00	94,00	1,00	93,00	103,00	4,00	99,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	231,00	53,00	178,00	385,00	99,00	286,00	249,00	49,00	200,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	7,00	0,00	7,00	13,00	1,00	12,00	22,00	0,00	22,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	4,00	2,00	2,00	9,00	3,00	6,00	5,00	1,00	4,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	3,00	2,00	1,00	6,00	3,00	3,00	4,00	1,00	3,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	108,00	17,00	91,00	195,00	23,00	172,00	110,00	10,00	100,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	112,00	17,00	95,00	178,00	30,00	148,00	147,00	16,00	131,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	262,00	42,00	220,00	395,00	70,00	325,00	253,00	40,00	213,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	363,00	70,00	293,00	610,00	116,00	494,00	120,00	11,00	109,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	2,00	1,00	1,00	5,00	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	13,00	1,00	12,00	64,00	3,00	61,00	38,00	1,00	37,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	13,00	1,00	12,00	21,00	0,00	21,00	2,00	0,00	2,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		482,00			768,00			510,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	186,00	10,00	176,00	252,00	2,00	250,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	113,00	6,00	107,00	170,00	1,00	169,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	127,00	0,00	127,00	163,00	2,00	161,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	105,00	0,00	105,00	114,00	2,00	112,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	201,00	19,00	182,00	172,00	2,00	170,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	21,00	1,00	20,00	35,00	0,00	35,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	3,00	0,00	3,00	5,00	0,00	5,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	125,00	5,00	120,00	173,00	1,00	172,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	148,00	9,00	139,00	131,00	0,00	131,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	241,00	15,00	226,00	283,00	5,00	278,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	148,00	4,00	144,00	192,00	1,00	191,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	2,00	0,00	2,00	3,00	0,00	3,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	51,00	1,00	50,00	50,00	0,00	50,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	2,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		514,00			587,00		

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - A

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
A401	Teilnehmende an Maßnahmen zur Unterstützung von Berufsrückkehrerinnen, Alleinerziehenden bei der Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung oder Ausbildung	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	2.220,00			3.113,00	431,00	2.682,00	1,40			0,00	0,00	0,00
A402	Teilnehmende an Maßnahmen zum Abbau der vertikalen Segregation und Förderung von Frauen in Führungspositionen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	680,00			601,00	0,00	601,00	0,88			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
A401	Teilnehmende an Maßnahmen zur Unterstützung von Berufsrückkehrerinnen, Alleinerziehenden bei der Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung oder Ausbildung	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	311,00	59,00	252,00	405,00	73,00	332,00	412,00	75,00	337,00	688,00	123,00	565,00
A402	Teilnehmende an Maßnahmen zum Abbau der vertikalen Segregation und Förderung von Frauen in Führungspositionen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	54,00	0,00	54,00	80,00	0,00	80,00	72,00	0,00	72,00	83,00	0,00	83,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
A401	Teilnehmende an Maßnahmen zur Unterstützung von Berufsrückkehrerinnen, Alleinerziehenden bei der Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung oder Ausbildung	Stärker entwickelte Regionen	468,00	66,00	402,00	439,00	29,00	410,00	390,00	6,00	384,00
A402	Teilnehmende an Maßnahmen zum Abbau der vertikalen Segregation und Förderung von Frauen in Führungspositionen	Stärker entwickelte Regionen	40,00	0,00	40,00	75,00	0,00	75,00	197,00	0,00	197,00

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und Diskriminierung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - B / 9i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen						536,00	383,00	153,00				0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen						1.765,00	1.059,00	706,00				0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen						1.860,00	1.011,00	849,00				0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						1.293,00	803,00	490,00				0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						2.089,00	1.268,00	821,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen						361,00	212,00	149,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						26,00	18,00	8,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						1.559,00	948,00	611,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	12,00	3,00	14,00	6,00	16,00	10,00	66,00	33,00	70,00	36,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	7,00	6,00	68,00	42,00	94,00	78,00	131,00	94,00	202,00	147,00	121,00	80,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	71,00	75,00	81,00	104,00	123,00	64,00	110,00	143,00	180,00	112,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	5,00	1,00	86,00	42,00	69,00	45,00	92,00	51,00	154,00	110,00	83,00	42,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	8,00	11,00	133,00	72,00	97,00	77,00	149,00	92,00	277,00	191,00	153,00	74,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	16,00	14,00	11,00	8,00	10,00	2,00	32,00	16,00	35,00	24,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	16,00	4,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	76,00	55,00	119,00	66,00	232,00	163,00	130,00	63,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	122,00	47,00	83,00	18,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	208,00	124,00	228,00	135,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	230,00	170,00	216,00	181,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	145,00	84,00	169,00	115,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	207,00	145,00	244,00	159,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	54,00	40,00	54,00	45,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	1,00	1,00	1,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	172,00	118,00	219,00	146,00

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und Diskriminierung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

1.4. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
												Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
B111	Benachteiligte Teilnehmende, die nach Austritt auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschl. Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	B101 Teilnehmende an Maßnahmen der aufsuchenden Aktivierung, Begleitung, Qualifizierung, Ausbildung und Beschäftigung von benachteiligten Personen	Verhältnis	45,00%			0,91			5.269,00	3.175,00	2.094,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
B111	Benachteiligte Teilnehmende, die nach Austritt auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschl. Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	5.269,00	3.175,00	2.094,00	19,00	12,00	7,00		5.250,00	3.163,00	2.087,00	399,00	237,00	162,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
B111	Benachteiligte Teilnehmende, die nach Austritt auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschl. Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	4.851,00	2.926,00	1.925,00	306,00	177,00	129,00		4.545,00	2.749,00	1.796,00	581,00	362,00	219,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
B111	Benachteiligte Teilnehmende, die nach Austritt auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschl. Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	3.964,00	2.387,00	1.577,00	965,00	532,00	433,00		2.999,00	1.855,00	1.144,00	724,00	454,00	270,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
B111	Benachteiligte Teilnehmende, die nach Austritt auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschl. Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	2.275,00	1.401,00	874,00	1.130,00	705,00	425,00		1.145,00	696,00	449,00	1.145,00	696,00	449,00	

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und Diskriminierung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B / 9i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				5.150,00	3.017,00	2.133,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				3.319,00	1.914,00	1.405,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				6.641,00	5.018,00	1.623,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				4.622,00	3.484,00	1.138,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				1.024,00	678,00	346,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				7.293,00	4.631,00	2.662,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				472,00	354,00	118,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				286,00	234,00	52,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				10.648,00	7.387,00	3.261,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				1.630,00	1.045,00	585,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				537,00	281,00	256,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				7.154,00	4.977,00	2.177,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				331,00	244,00	87,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				7.001,00	5.487,00	1.514,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				764,00	518,00	246,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				8,00	6,00	2,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					12.815,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	100,00	66,00	34,00	517,00	292,00	225,00	470,00	265,00	205,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	85,00	58,00	27,00	382,00	218,00	164,00	308,00	167,00	141,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	260,00	182,00	78,00	282,00	159,00	123,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	210,00	157,00	53,00	239,00	135,00	104,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	236,00	148,00	88,00	54,00	28,00	26,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	101,00	66,00	35,00	549,00	306,00	243,00	553,00	309,00	244,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	97,00	62,00	35,00	140,00	93,00	47,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	20,00	15,00	5,00	56,00	40,00	16,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	96,00	63,00	33,00	793,00	497,00	296,00	687,00	407,00	280,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	5,00	3,00	2,00	182,00	107,00	75,00	91,00	38,00	53,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	38,00	18,00	20,00	28,00	7,00	21,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	45,00	29,00	16,00	501,00	298,00	203,00	511,00	298,00	213,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	2,00	2,00	0,00	52,00	33,00	19,00	25,00	14,00	11,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	6,00	5,00	1,00	312,00	230,00	82,00	280,00	168,00	112,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	5,00	4,00	1,00	63,00	41,00	22,00	86,00	60,00	26,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		

CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		101,00			1.013,00			806,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	482,00	303,00	179,00	723,00	410,00	313,00	799,00	456,00	343,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	315,00	196,00	119,00	510,00	283,00	227,00	488,00	280,00	208,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	875,00	684,00	191,00	1.639,00	1.255,00	384,00	1.008,00	783,00	225,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	793,00	634,00	159,00	1.600,00	67,00	93,00	888,00	705,00	183,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	60,00	40,00	20,00	92,00	46,00	46,00	137,00	68,00	69,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	824,00	563,00	261,00	1.373,00	873,00	500,00	1.146,00	726,00	420,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	29,00	24,00	5,00	63,00	53,00	10,00	33,00	24,00	9,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	26,00	21,00	5,00	59,00	52,00	7,00	29,00	21,00	8,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	1.139,00	845,00	294,00	2.021,00	1.422,00	599,00	1.592,00	1.096,00	496,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	226,00	154,00	72,00	339,00	235,00	104,00	246,00	159,00	87,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	52,00	28,00	24,00	94,00	54,00	40,00	106,00	52,00	54,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	798,00	608,00	190,00	1.387,00	1.002,00	385,00	1.140,00	791,00	349,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	25,00	20,00	5,00	78,00	58,00	20,00	38,00	28,00	10,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	753,00	619,00	134,00	1.387,00	1.096,00	291,00	978,00	799,00	179,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	94,00	75,00	19,00	152,00	113,00	39,00	96,00	60,00	36,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	1,00	1,00	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	1,00	1,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		1.417,00			2.454,00			1.944,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	801,00	457,00	344,00	1.258,00	768,00	490,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	477,00	259,00	218,00	754,00	453,00	301,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	1.368,00	1.053,00	315,00	1.208,00	902,00	306,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1.246,00	976,00	270,00	1.085,00	810,00	275,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	130,00	82,00	48,00	315,00	266,00	49,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	1.262,00	811,00	451,00	1.485,00	977,00	508,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	45,00	39,00	6,00	65,00	59,00	6,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	43,00	38,00	5,00	53,00	47,00	6,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	1.865,00	1.323,00	542,00	2.455,00	1.734,00	721,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	289,00	182,00	107,00	252,00	167,00	85,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	145,00	87,00	58,00	74,00	35,00	39,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	1.352,00	961,00	391,00	1.420,00	990,00	430,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	50,00	38,00	12,00	61,00	51,00	10,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	1.381,00	1.098,00	283,00	1.904,00	1.472,00	432,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	98,00	68,00	30,00	170,00	97,00	73,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	2,00	2,00	0,00	1,00	0,00	1,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		2.299,00			2.781,00		

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und Diskriminierung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
B101	Teilnehmende an Maßnahmen der aufsuchenden Aktivierung, Begleitung, Qualifizierung, Ausbildung und Beschäftigung von benachteiligten Personen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	14.100,00			12.933,00	8.830,00	4.103,00	0,92			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
B101	Teilnehmende an Maßnahmen der aufsuchenden Aktivierung, Begleitung, Qualifizierung, Ausbildung und Beschäftigung von benachteiligten Personen	Stärker entwickelte Regionen	101,00	66,00	35,00	1.013,00	622,00	391,00	932,00	578,00	354,00	1.418,00	1.027,00	391,00	2.449,00	1.706,00	743,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
B101	Teilnehmende an Maßnahmen der aufsuchenden Aktivierung, Begleitung, Qualifizierung, Ausbildung und Beschäftigung von benachteiligten Personen	Stärker entwickelte Regionen	1.942,00	1.305,00	637,00	2.299,00	1.592,00	707,00	2.779,00	1.934,00	845,00

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und Diskriminierung
Investitionspriorität	9iii - Bekämpfung aller Formen der Diskriminierung und Förderung der Chancengleichheit

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - B / 9iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen					1,00	0,00	1,00				0,00	0,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen					4,00	2,00	2,00				0,00	0,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen					80,00	43,00	37,00				0,00	0,00	
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					141,00	83,00	58,00				0,00	0,00	
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					118,00	68,00	50,00				0,00	0,00	
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					16,00	11,00	5,00				0,00	0,00	
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					108,00	65,00	43,00				0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	5,00	2,00	7,00	12,00	8,00	6,00	8,00	5,00	7,00	1,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	4,00	5,00	10,00	5,00	4,00	9,00	23,00	14,00	8,00	8,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	4,00	3,00	5,00	9,00	7,00	9,00	12,00	9,00	8,00	6,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	2,00	0,00	2,00	1,00	1,00	1,00	2,00	0,00	1,00	1,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	2,00	1,00	5,00	8,00	7,00	6,00	12,00	9,00	8,00	5,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	1,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	1,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	6,00	5,00	2,00	6,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	14,00	10,00	20,00	7,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	14,00	5,00	18,00	9,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	1,00	3,00	1,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	13,00	5,00	18,00	9,00

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und Diskriminierung
Investitionspriorität	9iii - Bekämpfung aller Formen der Diskriminierung und Förderung der Chancengleichheit

1.5. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
B311	Teilnehmende, die nach Aus-tritt einen sozialversiche-rungspflichtigen Arbeitsplatz haben, eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren oder eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	B301 Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt	Verhältnis	49,00%			0,95			225,00	128,00	97,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
B311	Teilnehmende, die nach Aus-tritt einen sozialversiche-rungspflichtigen Arbeitsplatz haben, eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren oder eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	225,00	128,00	97,00	0,00	0,00	0,00		225,00	128,00	97,00	16,00	9,00	7,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
B311	Teilnehmende, die nach Aus-tritt einen sozialversiche-rungspflichtigen Arbeitsplatz haben, eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren oder eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	209,00	119,00	90,00	35,00	17,00	18,00		174,00	102,00	72,00	27,00	12,00	15,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
B311	Teilnehmende, die nach Aus-tritt einen sozialversiche-rungspflichtigen Arbeitsplatz haben, eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren oder eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	147,00	90,00	57,00	50,00	31,00	19,00		97,00	59,00	38,00	24,00	15,00	9,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
B311	Teilnehmende, die nach Aus-tritt einen sozialversiche-rungspflichtigen Arbeitsplatz haben, eine schulische/berufliche Ausbildung absolvieren oder eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	73,00	44,00	29,00	36,00	21,00	15,00		37,00	23,00	14,00	37,00	23,00	14,00	

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und Diskriminierung
Investitionspriorität	9iii - Bekämpfung aller Formen der Diskriminierung und Förderung der Chancengleichheit

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B / 9iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				460,00	262,00	198,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				266,00	158,00	108,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				16,00	5,00	11,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				5,00	4,00	1,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				45,00	22,00	23,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				83,00	46,00	37,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				83,00	46,00	37,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				156,00	98,00	58,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				270,00	146,00	124,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				55,00	27,00	28,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				92,00	50,00	42,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				403,00	236,00	167,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				2,00	1,00	1,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				1,00	0,00	1,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					481,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	35,00	18,00	17,00	49,00	23,00	26,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	13,00	7,00	6,00	27,00	13,00	14,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	11,00	7,00	4,00	13,00	6,00	7,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	11,00	7,00	4,00	13,00	6,00	7,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	10,00	5,00	5,00	13,00	8,00	5,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	19,00	11,00	8,00	28,00	13,00	15,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	6,00	2,00	4,00	8,00	2,00	6,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	7,00	4,00	3,00	15,00	7,00	8,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	31,00	17,00	14,00	43,00	20,00	23,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		

CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		0,00			35,00			49,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	50,00	26,00	24,00	79,00	47,00	32,00	54,00	31,00	23,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	26,00	14,00	12,00	47,00	29,00	18,00	39,00	26,00	13,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,00	4,00	3,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	4,00	0,00	4,00	5,00	3,00	2,00	10,00	5,00	5,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	9,00	3,00	6,00	13,00	10,00	3,00	6,00	3,00	3,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	9,00	3,00	6,00	13,00	10,00	3,00	6,00	3,00	3,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	25,00	11,00	14,00	41,00	29,00	12,00	21,00	14,00	7,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	18,00	9,00	9,00	35,00	16,00	19,00	39,00	23,00	16,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	7,00	6,00	1,00	3,00	2,00	1,00	4,00	1,00	3,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	12,00	8,00	4,00	22,00	11,00	11,00	8,00	6,00	2,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	36,00	21,00	15,00	70,00	41,00	29,00	47,00	28,00	19,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		50,00			79,00			64,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	71,00	44,00	27,00	122,00	73,00	49,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	40,00	26,00	14,00	74,00	43,00	31,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	8,00	1,00	7,00	1,00	0,00	1,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	11,00	5,00	6,00	13,00	8,00	5,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	6,00	2,00	4,00	25,00	15,00	10,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	6,00	2,00	4,00	25,00	15,00	10,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	16,00	12,00	4,00	30,00	19,00	11,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	46,00	22,00	24,00	85,00	52,00	33,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	19,00	12,00	7,00	8,00	2,00	6,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	11,00	6,00	5,00	17,00	8,00	9,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	58,00	39,00	19,00	118,00	70,00	48,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		81,00			123,00		

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und Diskriminierung
Investitionspriorität	9iii - Bekämpfung aller Formen der Diskriminierung und Förderung der Chancengleichheit

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - B

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
B301	Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	750,00			481,00	271,00	210,00	0,64			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
B301	Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	35,00	18,00	17,00	49,00	23,00	26,00	50,00	26,00	24,00	79,00	47,00	32,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
B301	Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt	Stärker entwickelte Regionen	64,00	38,00	26,00	81,00	46,00	35,00	123,00	73,00	50,00

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - C / 10i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen						32,00	23,00	9,00				0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen						303,00	200,00	103,00				0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen						1.923,00	378,00	1.545,00				0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						30,00	17,00	13,00				0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						319,00	153,00	166,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen						70,00	15,00	55,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						9,00	2,00	7,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						228,00	94,00	134,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	2,00	0,00	0,00	12,00	2,00	4,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	13,00	5,00	9,00	4,00	52,00	19,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	19,00	90,00	72,00	164,00	53,00	350,00	56,00	211,00	88,00	334,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	6,00	0,00	1,00	5,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	2,00	2,00	11,00	4,00	5,00	35,00	13,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	2,00	1,00	8,00	2,00	15,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	2,00	2,00	10,00	4,00	5,00	22,00	8,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015	2014
----	-----------	-------------------	------	------

			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	2,00	3,00	2,00	2,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	90,00	46,00	34,00	29,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	60,00	251,00	30,00	145,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	4,00	2,00	5,00	5,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	67,00	52,00	44,00	83,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	5,00	15,00	7,00	14,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	2,00	2,00	5,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	38,00	42,00	27,00	67,00

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

1.6. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
C111	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	C101 Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung des gleichen Zugangs zu Früherziehung sowie Grund- und Sekundarbildung	Verhältnis	90,00%			0,76			1.964,00	409,00	1.555,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
C111	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			1.964,00	409,00	1.555,00	0,00	0,00	0,00		1.964,00	409,00	1.555,00	109,00	19,00	90,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
C111	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			1.855,00	390,00	1.465,00	238,00	74,00	164,00		1.617,00	316,00	1.301,00	423,00	67,00	356,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
C111	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			1.194,00	249,00	945,00	286,00	71,00	215,00		908,00	178,00	730,00	422,00	88,00	334,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
C111	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			486,00	90,00	396,00	311,00	60,00	251,00		175,00	30,00	145,00	175,00	30,00	145,00	

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C / 10i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				238,00	34,00	204,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				133,00	16,00	117,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				1.644,00	522,00	1.122,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				903,00	120,00	783,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				966,00	191,00	775,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				699,00	412,00	287,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				765,00	152,00	613,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				530,00	99,00	431,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				1.096,00	451,00	645,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				757,00	103,00	654,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				995,00	193,00	802,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				1.002,00	245,00	757,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				173,00	94,00	79,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				137,00	82,00	55,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				9,00	2,00	7,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				4,00	1,00	3,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					2.848,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	5,00	0,00	5,00	40,00	9,00	31,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	2,00	26,00	5,00	21,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	74,00	17,00	57,00	294,00	81,00	213,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	52,00	4,00	48,00	193,00	21,00	172,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	31,00	2,00	29,00	108,00	19,00	89,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	21,00	13,00	8,00	93,00	57,00	36,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	52,00	4,00	48,00	138,00	26,00	112,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	38,00	4,00	34,00	115,00	21,00	94,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	45,00	14,00	31,00	145,00	62,00	83,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	38,00	3,00	35,00	133,00	16,00	117,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	27,00	2,00	25,00	164,00	31,00	133,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	49,00	13,00	36,00	231,00	56,00	175,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	6,00	2,00	4,00	13,00	3,00	10,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	12,00	6,00	6,00	40,00	24,00	16,00

CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	1,00	1,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			110,00			442,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	52,00	7,00	45,00	40,00	3,00	37,00	40,00	5,00	35,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	30,00	4,00	26,00	20,00	0,00	20,00	18,00	0,00	18,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	345,00	63,00	282,00	234,00	94,00	140,00	276,00	98,00	178,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	252,00	29,00	223,00	87,00	10,00	77,00	171,00	38,00	133,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	218,00	38,00	180,00	171,00	32,00	139,00	195,00	44,00	151,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	70,00	38,00	32,00	135,00	84,00	51,00	106,00	62,00	44,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	219,00	35,00	184,00	67,00	17,00	50,00	173,00	36,00	137,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	154,00	22,00	132,00	29,00	9,00	20,00	119,00	26,00	93,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	173,00	51,00	122,00	170,00	86,00	84,00	182,00	71,00	111,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	206,00	19,00	187,00	100,00	15,00	85,00	139,00	29,00	110,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	236,00	38,00	198,00	175,00	28,00	147,00	190,00	47,00	143,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	301,00	53,00	248,00	141,00	41,00	100,00	50,00	23,00	27,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	27,00	8,00	19,00	8,00	2,00	6,00	23,00	16,00	7,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	18,00	8,00	10,00	51,00	36,00	15,00	4,00	2,00	2,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	2,00	0,00	2,00	1,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	3,00	1,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		615,00			445,00			511,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	34,00	6,00	28,00	27,00	4,00	23,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	16,00	3,00	13,00	21,00	4,00	17,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	277,00	114,00	163,00	144,00	55,00	89,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	98,00	11,00	87,00	50,00	7,00	43,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	153,00	40,00	113,00	90,00	16,00	74,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	173,00	107,00	66,00	101,00	51,00	50,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	89,00	22,00	67,00	27,00	12,00	15,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	61,00	10,00	51,00	14,00	7,00	7,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	228,00	112,00	116,00	153,00	55,00	98,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	97,00	15,00	82,00	44,00	6,00	38,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	139,00	33,00	106,00	64,00	14,00	50,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	120,00	41,00	79,00	110,00	18,00	92,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	65,00	43,00	22,00	31,00	20,00	11,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	6,00	3,00	3,00	6,00	3,00	3,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	2,00	0,00	2,00	1,00	0,00	1,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		464,00			261,00		

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
C101	Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung des gleichen Zugangs zu Früherziehung sowie Grund- und Sekundarbildung	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	1.390,00			2.857,00	752,00	2.105,00	2,06			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
C101	Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung des gleichen Zugangs zu Früherziehung sowie Grund- und Sekundarbildung	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	110,00	19,00	91,00	447,00	110,00	337,00	618,00	111,00	507,00	447,00	131,00	316,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
C101	Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung des gleichen Zugangs zu Früherziehung sowie Grund- und Sekundarbildung	Stärker entwickelte Regionen	511,00	147,00	364,00	462,00	159,00	303,00	262,00	75,00	187,00

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10ii - Verbesserung der Qualität, der Effizienz und des Zugangs zu Hochschulen und gleichwertigen Einrichtungen zwecks Steigerung der Zahl der Studierenden und der Abschlussquoten, insbesondere für benachteiligte Gruppen

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - C / 10ii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					45,00	12,00	33,00					0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen					28,00	11,00	17,00					0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					26,00	7,00	19,00					0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	7,00	8,00	5,00	25,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	5,00	8,00	6,00	9,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	4,00	5,00	3,00	14,00

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10ii - Verbesserung der Qualität, der Effizienz und des Zugangs zu Hochschulen und gleichwertigen Einrichtungen zwecks Steigerung der Zahl der Studierenden und der Abschlussquoten, insbesondere für benachteiligte Gruppen

1.7. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
C211	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	C201 Teilnehmende an Maßnahmen zur Vermittlung berufspraktischer Kompetenzen an Studierende	Verhältnis	0,00%						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
C211	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
C211	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
C211	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
C211	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10ii - Verbesserung der Qualität, der Effizienz und des Zugangs zu Hochschulen und gleichwertigen Einrichtungen zwecks Steigerung der Zahl der Studierenden und der Abschlussquoten, insbesondere für benachteiligte Gruppen

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C / 10ii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				22,00	9,00	13,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				7,00	2,00	5,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				278,00	129,00	149,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				1,00	1,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				31,00	12,00	19,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				145,00	72,00	73,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				1,00	1,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				1,00	1,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				121,00	45,00	76,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				209,00	104,00	105,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				152,00	60,00	92,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				2,00	1,00	1,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				2,00	2,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				2,00	1,00	1,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					331,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		

CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	15,00	7,00	8,00	7,00	2,00	5,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	7,00	2,00	5,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	111,00	66,00	45,00	167,00	63,00	104,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	17,00	9,00	8,00	14,00	3,00	11,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	66,00	40,00	26,00	79,00	32,00	47,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	36,00	17,00	19,00	85,00	28,00	57,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	106,00	64,00	42,00	103,00	40,00	63,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	51,00	22,00	29,00	101,00	38,00	63,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		143,00			188,00		

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10ii - Verbesserung der Qualität, der Effizienz und des Zugangs zu Hochschulen und gleichwertigen Einrichtungen zwecks Steigerung der Zahl der Studierenden und der Abschlussquoten, insbesondere für benachteiligte Gruppen

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
C201	Teilnehmende an Maßnahmen zur Vermittlung berufspraktischer Kompetenzen an Studierende	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	0,00			331,00	150,00	181,00				0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
C201	Teilnehmende an Maßnahmen zur Vermittlung berufspraktischer Kompetenzen an Studierende	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
C201	Teilnehmende an Maßnahmen zur Vermittlung berufspraktischer Kompetenzen an Studierende	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	143,00	82,00	61,00	188,00	68,00	120,00

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - C / 10iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen					35,00	6,00	29,00				0,00	0,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen					21,00	3,00	18,00				0,00	0,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen					8.904,00	3.939,00	4.965,00				0,00	0,00	
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					61,00	23,00	38,00				0,00	0,00	
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					246,00	87,00	159,00				0,00	0,00	
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen					6.479,00	2.919,00	3.560,00				0,00	0,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					13,00	7,00	6,00				0,00	0,00	
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					160,00	62,00	98,00				0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	3,00	12,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	2,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	58,00	101,00	403,00	663,00	322,00	551,00	374,00	547,00	447,00	631,00	740,00	777,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00	2,00	2,00	11,00	5,00	5,00	8,00	7,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	6,00	12,00	23,00	14,00	35,00	23,00	51,00	6,00	28,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	244,00	371,00	146,00	232,00	244,00	315,00	268,00	401,00	657,00	670,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	1,00	1,00	3,00	0,00	2,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	2,00	6,00	11,00	13,00	19,00	19,00	34,00	5,00	16,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015	2014
----	-----------	-------------------	------	------

			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	2,00	8,00	1,00	6,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	10,00	1,00	4,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	1.188,00	1.289,00	407,00	406,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	5,00	6,00	0,00	4,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	30,00	9,00	2,00	7,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	1.061,00	1.228,00	299,00	343,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	3,00	0,00	1,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	18,00	9,00	1,00	7,00

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

1.8. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
C311	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl (Anzahl)	C301 Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung und des Lebens-langen Lernens	Verhältnis	90,00%			0,81			8.904,00	3.939,00	4.965,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
C311	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			8.904,00	3.939,00	4.965,00	159,00	58,00	101,00		8.745,00	3.881,00	4.864,00	1.066,00	403,00	663,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
C311	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			7.679,00	3.478,00	4.201,00	873,00	322,00	551,00		6.806,00	3.156,00	3.650,00	921,00	374,00	547,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
C311	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			5.885,00	2.782,00	3.103,00	1.078,00	447,00	631,00		4.807,00	2.335,00	2.472,00	1.517,00	740,00	777,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
C311	Teilnehmende, die nach Austritt eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			3.290,00	1.595,00	1.695,00	2.477,00	1.188,00	1.289,00		813,00	407,00	406,00	813,00	407,00	406,00	

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C / 10iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				605,00	185,00	420,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				287,00	85,00	202,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				497,00	59,00	438,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				441,00	42,00	399,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				10.752,00	4.859,00	5.893,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				928,00	530,00	398,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				1.357,00	523,00	834,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				280,00	43,00	237,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				2.789,00	1.487,00	1.302,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				5.922,00	2.503,00	3.419,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				3.143,00	1.113,00	2.030,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				4.029,00	1.985,00	2.044,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				185,00	43,00	142,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				376,00	170,00	206,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				88,00	29,00	59,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				5,00	0,00	5,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					11.854,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	40,00	10,00	30,00	97,00	21,00	76,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	28,00	7,00	21,00	43,00	4,00	39,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	47,00	5,00	42,00	87,00	13,00	74,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	44,00	5,00	39,00	77,00	11,00	66,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	319,00	121,00	198,00	1.361,00	563,00	798,00	1.509,00	613,00	896,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	24,00	14,00	10,00	100,00	46,00	54,00	130,00	75,00	55,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	33,00	9,00	24,00	187,00	73,00	114,00	223,00	66,00	157,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	25,00	4,00	21,00	60,00	12,00	48,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	19,00	10,00	9,00	240,00	130,00	110,00	396,00	195,00	201,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	177,00	67,00	110,00	688,00	263,00	425,00	758,00	296,00	462,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	123,00	44,00	79,00	520,00	185,00	335,00	539,00	156,00	383,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	64,00	29,00	35,00	460,00	230,00	230,00	613,00	281,00	332,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	5,00	1,00	4,00	31,00	7,00	24,00	44,00	11,00	33,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	2,00	2,00	0,00	90,00	50,00	40,00	86,00	31,00	55,00

CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	8,00	1,00	7,00	16,00	3,00	13,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		319,00			1.448,00			1.693,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	104,00	27,00	77,00	137,00	35,00	102,00	125,00	41,00	84,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	51,00	12,00	39,00	58,00	21,00	37,00	67,00	22,00	45,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	71,00	10,00	61,00	76,00	9,00	67,00	90,00	13,00	77,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	57,00	6,00	51,00	65,00	4,00	61,00	84,00	11,00	73,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1.394,00	639,00	755,00	1.343,00	601,00	742,00	1.487,00	734,00	753,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	101,00	63,00	38,00	115,00	64,00	51,00	190,00	118,00	72,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	189,00	76,00	113,00	193,00	74,00	119,00	135,00	45,00	90,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	40,00	7,00	33,00	43,00	4,00	39,00	38,00	4,00	34,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	360,00	201,00	159,00	345,00	168,00	177,00	559,00	312,00	247,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	739,00	312,00	427,00	759,00	301,00	458,00	830,00	383,00	447,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	470,00	163,00	307,00	452,00	176,00	276,00	313,00	93,00	220,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	586,00	282,00	304,00	549,00	272,00	277,00	673,00	355,00	318,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	34,00	16,00	18,00	27,00	3,00	24,00	16,00	0,00	16,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	79,00	39,00	40,00	64,00	35,00	29,00	33,00	10,00	23,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	17,00	3,00	14,00	13,00	10,00	3,00	30,00	10,00	20,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	2,00	0,00	2,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		1.569,00			1.556,00			1.702,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	79,00	47,00	32,00	23,00	4,00	19,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	31,00	17,00	14,00	9,00	2,00	7,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	82,00	4,00	78,00	44,00	5,00	39,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	73,00	3,00	70,00	41,00	2,00	39,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	2.494,00	1.177,00	1.317,00	845,00	411,00	434,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	227,00	126,00	101,00	41,00	24,00	17,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	256,00	115,00	141,00	141,00	65,00	76,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	50,00	9,00	41,00	24,00	3,00	21,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	605,00	329,00	276,00	265,00	142,00	123,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	1.493,00	681,00	812,00	478,00	200,00	278,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	557,00	218,00	339,00	169,00	78,00	91,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	820,00	413,00	407,00	264,00	123,00	141,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	19,00	2,00	17,00	9,00	3,00	6,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	16,00	3,00	13,00	6,00	0,00	6,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	4,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		2.655,00			912,00		

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - C

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
C301	Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung und des Lebens-langen Lernens	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	8.450,00			12.238,00	5.194,00	6.974,00	1,45			0,00	0,00	0,00
C302	Teilnehmende (C301), die gering qualifiziert oder über 54 Jahre alt sind	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	3.400,00			3.809,00	1.883,00	1.926,00	1,12			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
C301	Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung und des Lebens-langen Lernens	Stärker entwickelte Regionen	319,00	121,00	198,00	1.448,00	578,00	870,00	1.711,00	652,00	1.059,00	1.604,00	688,00	916,00	1.557,00	639,00	918,00
C302	Teilnehmende (C301), die gering qualifiziert oder über 54 Jahre alt sind	Stärker entwickelte Regionen	52,00	19,00	33,00	386,00	186,00	200,00	564,00	246,00	318,00	516,00	264,00	252,00	499,00	227,00	272,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
C301	Teilnehmende an Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung und des Lebens-langen Lernens	Stärker entwickelte Regionen	1.701,00	788,00	913,00	2.798,00	1.310,00	1.488,00	1.100,00	418,00	612,00
C302	Teilnehmende (C301), die gering qualifiziert oder über 54 Jahre alt sind	Stärker entwickelte Regionen	641,00	338,00	303,00	791,00	415,00	376,00	360,00	188,00	172,00

Prioritätsachse	D - Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen sowie Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Investitionspriorität	13i - (ESF) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - D / 13i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind							40,00	29,00	11,00				6,00	5,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren							325,00	167,00	158,00				29,00	58,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen							1.801,00	632,00	1.169,00				228,00	515,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							226,00	145,00	81,00				44,00	31,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							478,00	251,00	227,00				27,00	50,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat							589,00	233,00	356,00				74,00	164,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							4,00	3,00	1,00				1,00	1,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							393,00	211,00	182,00				20,00	44,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
			Männer	Frauen										
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind		23,00	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren		138,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen		404,00	654,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		101,00	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		224,00	177,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat		159,00	192,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		191,00	138,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015		2014	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind		0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen		0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat		0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	D - Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen sowie Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Investitionspriorität	13i - (ESF) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

1.9. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2022						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
CVR1	Teilnehmer, die 6 Monate später ihre Stelle immer noch innehatten (COVID-19)		Anzahl (Personen)	CV31 Unterstützte Teilnehmer (Bekämpfung von COVID-19)	Verhältnis	22,00%			0,44			551,00	312,00	239,00	162,00	73,00	89,00	
CVR2	Teilnehmer, die bei Austritt eine Qualifizierung erwarben (COVID-19)		Anzahl (Personen)	CV31 Unterstützte Teilnehmer (Bekämpfung von COVID-19)	Verhältnis	52,00%			0,60			1.801,00	632,00	1.169,00	743,00	228,00	515,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021						2020									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
CVR1	Teilnehmer, die 6 Monate später ihre Stelle immer noch innehatten (COVID-19)		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer		Frauen	
CVR2	Teilnehmer, die bei Austritt eine Qualifizierung erwarben (COVID-19)		1.058,00	404,00	654,00	1.058,00	404,00	654,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			

ID	Indikator	Regionenkategorie	2019						2018									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
CVR1	Teilnehmer, die 6 Monate später ihre Stelle immer noch innehatten (COVID-19)		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer		Frauen	
CVR2	Teilnehmer, die bei Austritt eine Qualifizierung erwarben (COVID-19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017						2016									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
CVR1	Teilnehmer, die 6 Monate später ihre Stelle immer noch innehatten (COVID-19)		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer		Frauen	
CVR2	Teilnehmer, die bei Austritt eine Qualifizierung erwarben (COVID-19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015						2014									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
CVR1	Teilnehmer, die 6 Monate später ihre Stelle immer noch innehatten (COVID-19)		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer		Frauen	
CVR2	Teilnehmer, die bei Austritt eine Qualifizierung erwarben (COVID-19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			

Prioritätsachse	D - Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen sowie Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Investitionspriorität	13i - (ESF) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - D / 13i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose					2.140,00	857,00	1.283,00				1.042,00	370,00	672,00
CO02	Langzeitarbeitslose					1.057,00	367,00	690,00				449,00	124,00	325,00
CO03	Nichterwerbstätige					804,00	340,00	464,00				391,00	148,00	243,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren					491,00	231,00	260,00				161,00	77,00	84,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige					2.797,00	1.046,00	1.751,00				1.215,00	459,00	756,00
CO06	Unter 25-Jährige					1.825,00	959,00	866,00				809,00	371,00	438,00
CO07	Über 54-Jährige					436,00	168,00	268,00				234,00	99,00	135,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren					47,00	24,00	23,00				28,00	17,00	11,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)					2.832,00	1.270,00	1.562,00				1.305,00	503,00	802,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)					1.819,00	660,00	1.159,00				892,00	331,00	561,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)					1.090,00	313,00	777,00				451,00	143,00	308,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)					3.352,00	1.402,00	1.950,00				1.596,00	609,00	987,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen					90,00	31,00	59,00				29,00	9,00	20,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen					928,00	564,00	364,00				405,00	222,00	183,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene					110,00	68,00	42,00				45,00	28,00	17,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben					8,00	3,00	5,00				5,00	3,00	2,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden					0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern					0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind					0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)					0,00						0,00		
	Gesamteilnehmerzahl					5.741,00						2.648,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose		1.098,00	487,00	611,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose		608,00	243,00	365,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige		413,00	192,00	221,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		330,00	154,00	176,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige		1.582,00	587,00	995,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige		1.016,00	588,00	428,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige		202,00	69,00	133,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		19,00	7,00	12,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)		1.527,00	767,00	760,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)		927,00	329,00	598,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)		639,00	170,00	469,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)		1.756,00	793,00	963,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen		61,00	22,00	39,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen		523,00	342,00	181,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene		65,00	40,00	25,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben		3,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden		0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern		0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind		0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)		0,00			0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		3.093,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden			0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern			0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind			0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)			0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl			0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden		0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern		0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind		0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)		0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00		

Prioritätsachse	D - Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen sowie Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
Investitionspriorität	13i - (ESF) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - D

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CV31	Unterstützte Teilnehmer (Bekämpfung von COVID-19)		Personen	13.500,00	6.750,00	6.750,00	5.741,00	2.243,00	3.498,00	0,43	0,33	0,52	2.648,00	977,00	1.671,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CV31	Unterstützte Teilnehmer (Bekämpfung von COVID-19)		3.093,00	1.266,00	1.827,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CV31	Unterstützte Teilnehmer (Bekämpfung von COVID-19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Prioritätsachsen für technische Hilfe

Prioritätsachse	TH - Technische Hilfe
-----------------	-----------------------

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - TH

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU, YEI und YEI REACT-EU - TH

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2022		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
TH101	Mit Mitteln der Technischen Hilfe bezahltes Personal		Anzahl	7,00	3,00	4,00	7,00	3,00	4,00	1,00	1,00	1,00	0,00		
TH102	Sitzungen des ESF-Begleitausschusses		Anzahl	8,00			10,00			1,25			1,00		
TH103	Durchführungsberichte		Anzahl	8,00			7,00			0,88			1,00		
TH201	Programmevaluation		Anzahl	2,00			2,00			1,00			0,00		
TH301	Informationsveranstaltungen		Anzahl	7,00			11,00			1,57			1,00		
TH302	ESF-Newsletter		Anzahl	14,00			28,00			2,00			3,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2021			2020			2019			2018			2017		
			Insgesamt	Männer	Frauen												
TH101	Mit Mitteln der Technischen Hilfe bezahltes Personal		0,00			0,00			0,00			0,00			0,00		
TH102	Sitzungen des ESF-Begleitausschusses		1,00			1,00			1,00			1,00			2,00		
TH103	Durchführungsberichte		1,00			1,00			1,00			1,00			1,00		
TH201	Programmevaluation		0,00			0,00			1,00			0,00			1,00		
TH301	Informationsveranstaltungen		1,00			2,00			1,00			2,00			1,00		
TH302	ESF-Newsletter		3,00			5,00			3,00			3,00			1,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016			2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
TH101	Mit Mitteln der Technischen Hilfe bezahltes Personal		0,00			0,00			7,00	3,00	4,00
TH102	Sitzungen des ESF-Begleitausschusses		1,00			1,00			1,00		
TH103	Durchführungsberichte		1,00			0,00			0,00		
TH201	Programmevaluation		0,00			0,00			0,00		
TH301	Informationsveranstaltungen		1,00			1,00			1,00		
TH302	ESF-Newsletter		3,00			5,00			2,00		

Tabelle 5: Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2022 Insgesamt kumuliert	2022 Männer kumuliert	2022 Frauen kumuliert	2022 Jährlich insgesamt	2022 Jährlich insgesamt Männer	2022 Jährlich insgesamt Frauen
A	F	A001	Finanzindikator	EUR	ESF	Stärker entwickelte Regionen	52.592.076,00					
A	O	A002	Eingetretene Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	20.361,00			119,00	57,00	62,00
B	F	B001	Finanzindikator	EUR	ESF	Stärker entwickelte Regionen	59.033.516,00					
B	O	B002	Eingetretene Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	13.414,00			0,00	0,00	0,00
C	F	C001	Finanzindikator	EUR	ESF	Stärker entwickelte Regionen	45.697.677,00					
C	O	C002	Eingetretene Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	15.095,00			0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2021 Insgesamt kumuliert	2020 Insgesamt kumuliert	2019 Insgesamt kumuliert	Anmerkungen
A	F	A001	Finanzindikator	EUR	ESF	Stärker entwickelte Regionen	52.592.077,00	44.712.569,00	34.861.387,16	
A	O	A002	Eingetretene Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	20.242,00	20.021,00	18.552,00	
B	F	B001	Finanzindikator	EUR	ESF	Stärker entwickelte Regionen	59.033.516,00	48.984.838,00	43.073.210,56	
B	O	B002	Eingetretene Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	13.414,00	13.313,00	12.265,00	
C	F	C001	Finanzindikator	EUR	ESF	Stärker entwickelte Regionen	45.697.677,00	39.877.162,00	33.256.428,90	
C	O	C002	Eingetretene Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	15.095,00	14.776,00	13.218,00	

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2018 Insgesamt kumuliert	2017 Insgesamt kumuliert	2016 Insgesamt kumuliert	2015 Insgesamt kumuliert	2014 Insgesamt kumuliert
A	F	A001	Finanzindikator	EUR	ESF	Stärker entwickelte Regionen	27.446.767,26	27.446.767,26	20.788.924,68	13.018.501,65	5.138.451,11
A	O	A002	Eingetretene Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	16.048,00	13.189,00	9.457,00	6.265,00	2.629,00
B	F	B001	Finanzindikator	EUR	ESF	Stärker entwickelte Regionen	35.062.479,63	35.062.479,63	27.293.629,77	17.606.011,42	8.144.422,50
B	O	B002	Eingetretene Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	11.284,00	9.816,00	7.288,00	5.282,00	2.902,00
C	F	C001	Finanzindikator	EUR	ESF	Stärker entwickelte Regionen	28.420.732,07	28.420.732,07	22.058.641,64	12.384.961,44	3.801.731,95
C	O	C002	Eingetretene Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	11.060,00	8.838,00	6.834,00	4.622,00	1.362,00

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	Etappenziel für 2018 insgesamt	Etappenziel für 2018 Männer	Etappenziel für 2018 Frauen	Endziel (2023) insgesamt	Endziel (2023) Männer	Endziel (2023) Frauen
A	F	A001	Finanzindikator	EUR	ESF	Stärker entwickelte Regionen	39.000.000			49.139.376,00		
A	O	A002	Eingetretene Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	11.500			15.800,00	6.533,00	9.267,00
B	F	B001	Finanzindikator	EUR	ESF	Stärker entwickelte Regionen	26.400.000			54.726.580,00		
B	O	B002	Eingetretene Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	9.300			14.850,00	9.090,00	5.760,00
C	F	C001	Finanzindikator	EUR	ESF	Stärker entwickelte Regionen	32.000.000			46.232.486,00		
C	O	C002	Eingetretene Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	7.900			11.740,00	5.465,00	6.275,00

3.4 Finanzdaten (Artikel 50 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Tabelle 6: Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms

(wie in Tabelle 1 in Anhang II in der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1011/2014 der Kommission (Muster für die Übermittlung von Finanzdaten) festgelegt)

Prioritätsachse	Fonds	Regionenkategorie	Berechnungsgrundlage	Finanzmittel insgesamt	Kofinanzierungssatz	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Anteil der Gesamtzweisung für die ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anteil der Gesamtzweisung für die von Begünstigten geltend gemachten förderfähigen Ausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
A	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	49.391.376,00	50,00%	60.334.191,00	122,16%	55.564.492,00	52.592.076,00	106,48%	35
B	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	54.834.580,00	50,00%	62.194.236,00	113,42%	61.212.348,00	59.033.516,00	107,66%	32
C	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	45.872.486,00	50,00%	47.529.655,00	103,61%	39.542.936,00	45.697.677,00	99,62%	20
D	ESF		Insgesamt	24.915.456,00	100,00%	51.173.590,00	205,39%	44.715.635,00	0,00	0,00%	14
TH	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	6.254.100,00	50,00%	5.329.146,00	85,21%	5.329.146,00	3.827.487,00	61,20%	3
Insgesamt	ESF	Stärker entwickelte Regionen		156.352.542,00	50,00%	175.387.228,00	112,17%	161.648.922,00	161.150.756,00	103,07%	90
Insgesamt	ESF REACT-EU			24.915.456,00	100,00%	51.173.590,00	205,39%	44.715.635,00	0,00	0,00%	14
Insgesamt				181.267.998,00	56,87%	226.560.818,00	124,99%	206.364.557,00	161.150.756,00	88,90%	104

Tabelle 7: Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie für den EFRE, den EFRE REACT-EU, den ESF, den ESF REACT-EU und den Kohäsionsfonds (Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 und Artikel 5 der Verordnung (EU) Nr. 1304/2013)

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension "Art des Gebiets"	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension "Thematisches Ziel"	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension "Gebiet"	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
A	ESF	Stärker entwickelte Regionen	102	01	01	07		08	21	DE600	43.376.361,00	38.699.696,00	36.491.041,00	19
A	ESF	Stärker entwickelte Regionen	103	01	01	07		03	21	DE600	8.482.167,00	8.480.483,00	8.197.469,00	7
A	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	01	07		08	21	DE600	8.475.663,00	8.384.313,00	7.903.566,00	9
B	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		02	21	DE600	59.822.954,00	59.031.066,00	56.662.234,00	29
B	ESF	Stärker entwickelte Regionen	111	01	01	07		08	20	DE600	2.371.282,00	2.181.282,00	2.371.282,00	3
C	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	01	07		01	19	DE600	23.677.805,00	22.601.875,00	23.440.203,00	8
C	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	01	07		08	19	DE600	23.851.850,00	16.941.061,00	22.257.474,00	12
D	ESF		102	01	01	07		08	21	DE600	7.518.142,00	5.058.625,00	0,00	3
D	ESF		103	01	01	07		02	21	DE600	1.957.071,00	1.957.071,00	0,00	1
D	ESF		105	01	01	07		08	21	DE600	1.649.055,00	1.649.055,00	0,00	2
D	ESF		106	01	01	07		02	21	DE600	1.807.495,00	1.807.495,00	0,00	1
D	ESF		109	01	01	07		08	21	DE600	6.285.205,00	6.285.205,00	0,00	1
D	ESF		115	01	01	07		08	19	DE600	3.465.263,00	3.465.263,00	0,00	2
D	ESF		117	01	01	07		03	21	DE600	28.491.359,00	24.492.921,00	0,00	4
TH	ESF	Stärker entwickelte Regionen	121	01	01	07		08	18	DE600	2.935.611,00	2.935.611,00	2.030.721,00	1
TH	ESF	Stärker entwickelte Regionen	122	01	01	07		08	18	DE600	947.180,00	947.180,00	781.588,00	1
TH	ESF	Stärker entwickelte Regionen	123	01	01	07		08	18	DE600	1.446.355,00	1.446.355,00	1.015.178,00	1

Tabelle 8: Nutzung von Überkreuzfinanzierungen

1	2	3	4	5	6
Nutzung von Überkreuzfinanzierungen	Prioritätsachse	Höhe der Unionsunterstützung, die für eine Überkreuzfinanzierung genutzt werden soll, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse (%) (Spalte 3/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse × 100)	Höhe der Unionsunterstützung, genutzt im Rahmen der Überkreuzfinanzierung, basierend auf bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachten förderfähigen Ausgaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse (%) (Spalte 5/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse × 100)
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	A	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	B	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	C	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE REACT-EU infrage kommen, aber aus dem ESF REACT-EU unterstützt werden	D	0,00		0,00	
Kosten, die für	TH	0,00		0,00	

Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden					
---	--	--	--	--	--

Tabelle 10: Außerhalb der Union getätigte Ausgaben (ESF und ESF REACT-EU)

Höhe der Ausgaben, die außerhalb der Union im Rahmen der thematischen Ziele 8 und 10 anfallen dürften, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)	Anteil der Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines aus mehreren Fonds unterstützten Programms (%) (Spalte 1/Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines fondsübergreifenden Programms × 100)	Förderfähige Ausgaben, angefallen außerhalb der Union, bei der Verwaltungsbehörde geltend gemacht durch den Begünstigten (EUR)	Anteil der Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines aus mehreren Fonds unterstützten Programms (%) (Spalte 3/Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines fondsübergreifenden Programms × 100)
0,00		0,00	

4. SYNTHESE DER BEWERTUNGEN

Synthese der Feststellungen aller Bewertungen des Programms, die während des vorangegangenen Haushaltsjahres bereitgestellt wurden, mit Verweis auf Titel und Bezugszeitraum der herangezogenen Bewertungsberichte

Im Berichtsjahr 2022 wurde für dieses ESF-Programm keine Evaluation durchgeführt.

Name	Fonds	von Monat	von Jahr	bis Monat	bis Jahr	Art der Bewertung	Thematisches Ziel	Thema	Feststellungen
------	-------	-----------	----------	-----------	----------	-------------------	-------------------	-------	----------------

6 PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

a) Probleme, die sich auf die Leistung des Programms auswirken, und vorgenommene Maßnahmen

Insbesondere die erste Jahreshälfte war noch durch Pandemie bedingte Einschränkungen geprägt. Durch Anpassungen der Angebotsformate sowie Verlängerungen einzelner Maßnahmen konnten Herausforderungen, die durch die Corona-Pandemie bedingt waren, zwar bewältigt werden, doch der Zulauf der Teilnehmenden blieb auch nach weitreichender Öffnung der Angebote verhalten. Erst in der zweiten Jahreshälfte normalisierte sich die Bereitschaft der Zielgruppe, an Projekten teilzunehmen.

Der Ukraine Krieg führte zu einer weitreichenden Verunsicherung in der Bevölkerung und wirtschaftlichem Druck insbesondere auf Selbstständige und KMU. In Krisenphasen ist die Bereitschaft zu Weiterbildungen erfahrungsgemäß gering ausgeprägt, da insbesondere bei Selbständigen und KMU nur wenige zeitliche Ressourcen zur persönlichen Fortentwicklung zur Verfügung stehen. Ein kausaler Zusammenhang zur geringen Teilnehmerentwicklung der ESF geförderten Bildungsprojekte ist anzunehmen.

Die Geflüchteten aus der Ukraine erhielten in Deutschland automatisch nach drei Monaten einen Flüchtlingsstatus, der ihnen Zugang zum Arbeitsmarkt und SGB Leistungen ermöglichte. Für den Monat Dezember 2022 sind insgesamt 20.624 UKR Geflüchtete (mit Staatsangehörigkeit UKR) im Bundesland Hamburg gemeldet (Stand 05.01.2023 aus Daten der Bundesagentur für Arbeit). Davon haben ca. 2.500 UKR mind. Grundkenntnisse in Deutsch. Im Rahmen der Förderlandschaft in Hamburg werden die UKR Geflüchtete prioritär in Sprachkurse und Integrationskurse vermittelt. Zudem sind rund ein Viertel der Geflüchteten unter 15 Jahre alt. Daher sind die meisten UKR Geflüchtete (noch) nicht in den ESF Projekten förderfähig. Für eine große Anzahl an Projekten sowohl im ESF (als auch in der Regelförderung) sind sprachliche Grundkenntnisse in Deutsch notwendig, sodass im Rahmen der Förderkette in Hamburg UKR Geflüchtete vor allem in Sprachkurse vermittelt wurden. Dennoch nahmen insgesamt 268 Menschen mit UKR Fluchthintergrund an ESF Projekten in Hamburg teil. Werden nur die UKR Geflüchteten mit mind. deutschen Sprachgrundkenntnissen (und einem Alter ab 15 Jahre) betrachtet, liegt der Anteil der aus der UKR Geflüchteten, die ESF Projekte in Hamburg wahrnehmen, bei rechnerisch 10-15%.

Einige ESF-Projekte unterstützen die Flüchtlings- und Integrationspolitik Hamburgs (bezogen auf den Ukrainekrieg) aktiv:

- Im Rahmen des Hamburger Weiterbildungsbonus werden mit REACT EU Mitteln seit 2022 ein Sprachtraining für Geflüchtete angeboten. Nachdem dieses Teilprogramm zunächst zögerlich angenommen wurde, hat die Inanspruchnahme durch die UKR Geflüchteten zum Ende des Jahres 2022 deutlich zugenommen.
- Im Projekt „Schulmentoren“ wurden 23 ukrainisch- und russischsprachige Sprach- und Kulturmittler/-innen ausgebildet, die als Multiplikatoren/-innen an den Schulen eingesetzt werden. Seit dem Herbst 2022 werden sowohl online als auch in Präsenz Elternqualifizierungen zum

Thema „Schule in Deutschland verstehen“ in ukrainischer Sprachangeboten und ein Elternratgeber „Schule in Deutschland verstehen“ in der ukrainischen Sprachfassung herausgegeben.

- Ein weiteres REACT-EU-Projekt wurde 2022 „Work Experience“ das mit Jahresbeginn 2023 mit einjähriger Laufzeit gestartet ist, richtet sich vorwiegend an Ukrainer:innen, ist aber auch für weitere Drittstaatler:innen geöffnet.
- Das Projekt Chancengenerator hat sich auf die Zielgruppe der ukrainische Geflüchteten eingestellt und verfügt über ukrainisch/russischsprachige Coaches.

b) Bewertung, ob die Fortschritte groß genug sind, um das Erreichen der Ziele zu gewährleisten, gegebenenfalls mit Angabe etwaiger ergriffener oder geplanter Abhilfemaßnahmen

--

7. BÜRGERINFO

Eine Bürgerinfo zu den Inhalten der jährlichen und abschließenden Durchführungsberichte soll veröffentlicht und als separate Datei als Anhang des jährlichen bzw. des abschließenden Durchführungsberichts hochgeladen werden.

Die Bürgerinfo können Sie in der Anwendung SFC2014 unter Allgemeines -> Dokumente hochladen/abrufen.

8. BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE

9. OPTIONAL FÜR DEN 2016 EINZUREICHENDEN BERICHT, GILT NICHT FÜR ANDERE KURZBERICHTE: ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN

Tabelle 14: Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden allgemeinen Ex-ante-Konditionalitäten

Allgemeine Konditionalität	Ex-ante-	Kriterien, erfüllt	nicht	Ergriffene Maßnahmen	Frist	Zuständige Stellen	Maßnahme abgeschlossen	bei	Fristende	Kriterien erfüllt	Erwartetes Datum für die Durchführung der verbleibenden Maßnahmen	Bemerkung
-------------------------------	----------	-----------------------	-------	-------------------------	-------	-----------------------	---------------------------	-----	-----------	----------------------	--	-----------

Tabelle 15: Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden thematischen Ex-ante-Konditionalitäten

Allgemeine Konditionalität	Ex-ante-	Kriterien, erfüllt	nicht	Ergriffene Maßnahmen	Frist	Zuständige Stellen	Maßnahme abgeschlossen	bei Fristende	Kriterien erfüllt	Erwartetes Datum für die Durchführung der verbleibenden Maßnahmen	Bemerkung
-------------------------------	----------	-----------------------	-------	-------------------------	-------	-----------------------	---------------------------	------------------	----------------------	--	-----------

10. FORTSCHRITTE BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN (ARTIKEL 101 BUCHSTABE H UND ARTIKEL 111 ABSATZ 3 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

10.1. Großprojekte

Tabelle 12: Großprojekte

Projekt	CCI-Nr.	Status GP	Gesamtinvestitionen	Förderfähige Gesamtkosten	Geplantes Datum für Mitteilung/Übermittlung	Datum der Einwilligung/Genehmigung durch die Kommission	stillschweigenden	Geplanter Beginn der Durchführung (Jahr, Quartal)	Geplanter Abschluss	Prioritätsachse/Investitionsprioritäten	Derzeitiger Stand der Durchführung – finanzieller Fortschritt (% der der Kommission bescheinigten Ausgaben im Vergleich zu den förderfähigen Gesamtkosten)	Derzeitiger Stand der Durchführung – physischer Fortschritt	Wichtigste Outputs	Datum der Unterzeichnung des ersten Vertrags über die Arbeiten	Anmerkungen
---------	---------	-----------	---------------------	---------------------------	---	---	-------------------	---	---------------------	---	--	---	--------------------	--	-------------

Erhebliche Probleme während der Durchführung von Großprojekten und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung.

--

Etwaige geplante Änderungen bei der Auflistung der Großprojekte im operationellen Programm

--

10.2. Gemeinsame Aktionspläne

Fortschritt bei der Durchführung der verschiedenen Phasen der gemeinsamen Aktionspläne

--

Tabelle 13: Gemeinsame Aktionspläne

Titel gemeinsamer Aktionsplan	CCI-Nr.	Phase der Durchführung gemeinsamer Aktionsplan	Förderfähige Gesamtkosten	Öffentliche Unterstützung insgesamt	Beitrag des operationellen Programms zum gemeinsamen Aktionsplan	Prioritätsachse	Art des gemeinsamen Aktionsplans	[geplante] Einreichung bei der Kommission	[geplanter] Beginn der Durchführung	[geplanter] Abschluss	Wichtigste Outputs und wichtigste Ergebnisse	Der bescheinigte Gesamtausgaben	Kommission förderfähige	Anmerkungen
-------------------------------	---------	--	---------------------------	-------------------------------------	--	-----------------	----------------------------------	---	-------------------------------------	-----------------------	--	---------------------------------	-------------------------	-------------

Erhebliche Probleme und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung

--

TEIL B

IN DEN JAHREN 2017 UND 2019 VORGELEGTE BERICHTERSTATTUNG UND ABSCHLIESSENDER DURCHFÜHRUNGSBERICHT

(Artikel 50 Absatz 4 sowie Artikel 111 Absätze 3 und 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

11. BEWERTUNG DER DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS

(ARTIKEL 50 ABSATZ 4 UND ARTIKEL 111 ABSATZ 4 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

11.1. Informationen aus Teil A und Erreichen der Ziele des Programms (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachse	A - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
-----------------	---

--

Prioritätsachse	B - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und Diskriminierung
-----------------	---

--

Prioritätsachse	C - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
-----------------	--

--

Prioritätsachse	D - Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen sowie Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
-----------------	---

--

Prioritätsachse	TH - Technische Hilfe
-----------------	-----------------------

--

11.2. Spezifische, bereits getroffene Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und zur Verhinderung von Diskriminierung, insbesondere Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung, und getroffene Vorkehrungen zur Gewährleistung der Berücksichtigung des Gleichstellungsaspektes im operationellen Programm oder in den Vorhaben (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

--

11.3. Nachhaltige Entwicklung (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

--

11.4. Berichterstattung über die für die Klimaschutzziele verwendete Unterstützung (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachse	Betrag der für die Klimaschutzziele vorgesehenen Unterstützung (EUR)	Anteil der Gesamtzuweisung für das operationelle Programm (%)
C	11.838.902,50	51,62%
Insgesamt	11.838.902,50	11,48%

--

11.5. Rolle der Partner bei der Durchführung des Programms

--

12. OBLIGATORISCHE ANGABEN UND BEWERTUNG GEMÄSS ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 1 BUCHSTABEN A UND B DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013

12.1. Fortschritte bei der Umsetzung des Bewertungsplans und des Follow-up für die bei der Bewertung gemachten Feststellungen

--

Status	Name	Fonds	Jahr der Fertigstellung der Bewertung	Art der Bewertung	Thematisches Ziel	Thema	Feststellungen (bei ausgeführt)	Follow-up (bei ausgeführt)
--------	------	-------	---------------------------------------	-------------------	-------------------	-------	---------------------------------	----------------------------

12.2. Ergebnisse der im Rahmen der Kommunikationsstrategie durchgeführten Informations- und Publizitätsmaßnahmen der Fonds

--

13. ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 4 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013) (KANN IM 2016 EINZUREICHENDEN BERICHT ENTHALTEN SEIN (SIEHE VORSTEHEND PUNKT 9). MUSS IM 2017 EINZUREICHENDEN BERICHT ENTHALTEN SEIN) OPTION: FORTSCHRITTSBERICHT

14. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, DIE JE NACH INHALT UND ZIELEN DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS HINZUGEFÜGT WERDEN KÖNNEN (ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 2 BUCHSTABEN A, B, C, D, G UND H DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

14.1. Fortschritte bei der Durchführung des integrierten Ansatzes zur territorialen Entwicklung, einschließlich der Entwicklung von Regionen, die von demografischen und permanenten oder von der Natur bedingten Nachteilen betroffen sind, sowie integrierter territorialer Investitionen, nachhaltiger Stadtentwicklung und der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung im Rahmen des operationellen Programms

14.2. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Behörden der Mitgliedstaaten und Begünstigten bei der Verwaltung und Nutzung der Fonds.

14.3. Fortschritte bei der Durchführung der interregionalen und transnationalen Maßnahmen.

14.4. Gegebenenfalls der Beitrag zu makroregionalen Strategien und Strategien für die Meeresgebiete

Wie in der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 in Artikel 27 Absatz 3 ("Inhalt Programme"), in Artikel 96 Absatz 3 Buchstabe e ("Inhalt, Genehmigung und Änderung der operationellen Programme im Rahmen des Ziels ‚Investitionen in Wachstum und Beschäftigung‘"), in Artikel 111 Absatz 3, in Artikel 111 Absatz 4 Buchstabe d ("Durchführungsberichte im Rahmen des Ziels ‚Investitionen in Wachstum und Beschäftigung‘") und Anhang 1 Abschnitt 7.3 ("Beitrag von Mainstream-Programmen zu makroregionalen Strategien und Meeresbeckenstrategien") dargelegt, trägt dieses Programm zu einer oder mehreren makroregionalen Strategien und/oder Meeresbeckenstrategien bei:

Die ESF-Verwaltungsbehörde beteiligt sich auch in der Förderperiode 2021-2027 an der transnationalen Zusammenarbeit auf unterschiedlichen Ebenen. Die Zusammenarbeit findet zur Zeit rein online statt.

Im Rahmen der Communities of Practice nimmt sie an zwei Themengebieten teil: Employment und Result based management.

Darüber hinaus ist sie im Ostseeraum aktiv u.a. im Netzwerk der ESF-Verwaltungsbehörden im Ostseeraum. Die Projekte Schulmentoren und Jugend Aktiv Plus beteiligen sich aktiv am Flaggschiffprojekt von School to work und das Projekt Wege nach Europa bereitet Hamburger Auszubildende auf Auslandsaufenthalte vor und organisiert diese. Die Sozialbehörde kofinanziert die Beteiligung des Trägers 'Arbeit und Leben' am BMAS-Förderprogramm

'Juventus', das Bestandteil der ALMA-Initiative ist.

- EU-Strategie für den Ostseeraum (EUSBSR)
- EU-Strategie für den Donaauraum (EUSDR)
- EU-Strategie für die Region Adria-Ionisches Meer (EUSAIR)
- EU-Strategie für den Alpenraum (EUSALP)
- Meeresstrategie für den Atlantik (ATLSBS)

Für das Programm relevante Ziele, Politikbereiche und bereichsübergreifende Aktionen:

	Ziele
<input type="checkbox"/>	1 - Rettung der Ostsee
<input type="checkbox"/>	2 - Anbindung der Region
<input type="checkbox"/>	3 - Steigerung des Wohlstands
	Politikbereiche
<input type="checkbox"/>	4.1 - Bioökonomie
<input type="checkbox"/>	4.2 - Kultur
<input checked="" type="checkbox"/>	4.3 - Bildung
<input type="checkbox"/>	4.4 - Energie
<input type="checkbox"/>	4.5 - gefährliche Stoffe
<input type="checkbox"/>	4.6 - Gesundheit
<input type="checkbox"/>	4.7 - Innovation
<input type="checkbox"/>	4.8 - Nährstoff
<input type="checkbox"/>	4.9 - Sicher (safe)
<input type="checkbox"/>	4.10 - Sicher (secure)
<input type="checkbox"/>	4.11 - Schiff
<input type="checkbox"/>	4.12 - Tourismus
<input type="checkbox"/>	4.13 - Verkehr
	Bereichsübergreifende Maßnahmen
<input type="checkbox"/>	5.1 - Kapazität
<input type="checkbox"/>	5.2 - Klima
<input type="checkbox"/>	5.3 - Nachbarstaaten
<input type="checkbox"/>	5.4 - Raumplanung

Aktionen oder Mechanismen, mit denen das Programm besser mit der EUSBSR verknüpft werden soll

A. Nehmen makroregionale Koordinatoren (vor allem nationale Koordinatoren, Koordinatoren der prioritären Bereiche oder der bereichsübergreifenden Maßnahmen oder Mitglieder von Lenkungsausschüssen/Koordinierungsgruppen) am Begleitausschuss des Programms teil?

ja nein

Name und Funktion

Senatskanzlei Hamburg, Koordination des Politikbereichs Bildung der EUSBSR

B. Wurden bei den Auswahlkriterien Extrapunkte für spezifische Maßnahmen zur Unterstützung der EUSBSR vergeben?

ja nein

C. Wurden bei dem Programm EU-Mittel in die EUSBSR investiert?

ja nein

Ist vorgesehen, dass Ihr Programm auch in Zukunft in die EUSBSR investiert? Bitte erläutern (1 aussagekräftiger Satz)

Im ESF-PLUS-Programm Hamburg ist die mittelbare Unterstützung der EUSBSR und anderer transnationaler Partnerschaften im Rahmen vorgesehen.

D. Erhaltene Ergebnisse in Bezug auf die EUSBSR (n. z. für 2016)

Das Projekt 'Jugend Aktiv Plus' beteiligt sich aktiv am Flaggschiffprojekt von School to work und das Projekt Wege nach Europa bereitet Hamburger Auszubildende auf Auslandsaufenthalte vor und organisiert diese. Die aktive Beteiligung war coronabedingt nur eingeschränkt möglich.

E. Betrifft das Programm die EUSBSR-Unterziele (mit entsprechenden spezifischen Zielen und Indikatoren) wie im "EUSBSR-Aktionsplan" dargelegt? (Bitte Ziel und Indikator angeben)

Nein

14.5. Gegebenenfalls Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen im Bereich soziale Innovation

14.6. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen für besondere Bedürfnisse der ärmsten geografischen Gebiete oder der am stärksten von Armut, Diskriminierung oder sozialer Ausgrenzung bedrohten Zielgruppen mit besonderem Augenmerk auf marginalisierten Gemeinschaften sowie Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslose und jungen Menschen ohne Arbeit, gegebenenfalls einschließlich der verwendeten Finanzressourcen.

TEIL C – IM JAHR 2019 VORGELEGTE BERICHTERSTATTUNG UND IM ABSCHLIESSENDER DURCHFÜHRUNGSBERICHT (Artikel 50 Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

15. FINANZINFORMATIONEN AUF EBENE DER PRIORITÄTSACHSE UND DES PROGRAMMS (ARTIKEL 21 ABSATZ 2 UND ARTIKEL 22 ABSATZ 7 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

16. INTELLIGENTES, NACHHALTIGES UND INTEGRATIVES WACHSTUM (OPTION FORTSCHRITTSBERICHT)

Informationen und Bewertung hinsichtlich des Beitrags des Programms zum Erreichen der Unionsstrategie für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum.

--

**17. PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN —
LEISTUNGSRAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)**

Wenn die Bewertung der Fortschritte im Hinblick auf die im Leistungsrahmen festgelegten Etappenziele und Ziele aufzeigt, dass bestimmte Etappenziele und Ziele nicht erreicht wurden, sollten die Mitgliedstaaten die Gründe für das Verfehlen dieser Etappenziele im Bericht 2019 (für die Etappenziele) und im endgültigen Durchführungsbericht (für die Ziele) darlegen

--

DOKUMENTE

Dokumentname	Dokumentart	Dokumentdatum	Lokale Referenz	Kommissionsreferenz	Dateien	Sendedatum	Absender
Bürgerinfo zum Jährlichen Durchführungsbericht 2022_1	Bürgerinfo	29.06.2023		Ares(2023)4511262	Bürgerinfo zum Jährlichen Durchführungsbericht 2022_1	29.06.2023	nsabimis

LETZTE VALIDIERUNGSERGEBNISSE

Schwere	Code	Nachricht
Info		Version des Durchführungsberichts wurde validiert.